

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Dresden, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o. 84.

Leipzig, Mittwoch den 4. Juli.

1860.

Am t l i c h e r T h e i l.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angelommen in Leipzig am 29. u. 30. Juni 1860.

Adolf & Co. in Berlin.

5067. **Kalender**, Berliner, f. jüdische Gemeinden auf das J. 5621, vom 17. Septbr. 1860 bis 4. Septbr. 1861, v. J. Heinemann. 32. Geh. * $\frac{1}{8}$ #; Velinp. * $\frac{1}{4}$ #

Aschendorff'sche Buchh. in Münster.

5068. **Avancinus, M.**, Betrachtungen üb. das Leben u. die Lehre Jesu Christi nach den vier Evangelisten f. alle Tage d. Jahres. Nach d. latein. Orig. deutsch bearb. v. e. kathol. Geistlichen. 2 Bde. 3. Aufl. 16. Geh. * $\frac{2}{3}$ #

5069. **Visping, A.**, exegetisches Handbuch zu den Briefen d. Apostels Paulus. 1. Bd. 1. Abth.: Erklärung d. Briefes an die Römer. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 #

5070. **Borromaei, C.**, pastorum instructiones, monitiones ad clerum atque epistolae. Textum rec. notisque illustr. E. W. Westhoff. Edit. II. gr. 12. Geh. * $\frac{1}{2}$ #

5071. **Conscience, S.**, Sammlung ausgewählter Schriften. Aus d. Bldm. 28—30. Bbchn. 8. Geh. 18 N \mathcal{L}

Inhalt: Simon Lurci ob. die Italiener zu Antwerpen. Historisches Gemälde aus dem 16. Jahrh.

5072. **Friedhoff, F.**, de sententiae probabilis ad efformandam conscientiam certam vi et efficacia. gr. 4. In Comm. Geh. $\frac{1}{2}$ #

5073. **Gottes Lob** aus Kindesmund. Eine Sammlung v. einstimm. geistl. Liedern. gr. 16. Geh. 3 N \mathcal{L}

5074. **Gregorii, Papae I.**, de pastorali cura liber. Textum rec., notis illustr. et quatuor appendices adjunxit E. W. Westhoff. Edit. II. gr. 12. Geh. * $\frac{1}{3}$ #

5075. **Leben** Wilh. Achtermann's. gr. 8. 1859. In Comm. Geh. * $\frac{1}{6}$ #

5076. **Poesl, F.**, Leben d. heil. Thomas v. Villanova, Erzbischofs v. Valencia, genannt der Almosengeber. gr. 8. Geh. 1 #

5077. **Wüllner, A.**, üb. den Wechsel u. die Erhaltung der Kraft. Ein Vortrag. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{L}

Wadeler'sche Buchh. in Ebersfeld.

5078. **About, C.**, Preußen im J. 1860. Aus d. Franz. übers. br. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ #

5079. **Nornbaum, M.**, Joachim Neander's Leben u. Lieder. 16. Geh. * 12 N \mathcal{L} ; in engl. Einb. m. Goldschn. * $\frac{2}{3}$ #

Bartholomäus in Erfurt.

5080. **Villain, J.**, Deutschlands Papiergeld am 1. Juni 1860. 12. Geh. 2 N \mathcal{L}

Blom in Bern.

5081. **Gutter, A.**, der Zeichenunterricht in der Volksschule. 7. Hft. qu. gr. 4. 1859. In Comm. * 1 # 4 N \mathcal{L}

Bredt in Leipzig.

5082. **Leonhardi, G.**, Nacht u. Morgen. Erzählungen aus der christlichen Missionsgeschichte. 2. Bd.: Erzählungen aus der Missionsgeschichte der alten Kirche. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ #

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Brockhaus in Leipzig.

5083. **Gabelentz, H. C. v. d., u. J. Löbe**, Uppström's codex argenteus. Eine Nachschrift zur der Ausg. d. Ulfilas. 4. Geh. * $\frac{1}{2}$ #; Velinp. * $\frac{2}{3}$ #

5084. **Pitaval**, der neue. Eine Sammlg. der interessantesten Criminalgeschichten aller Länder aus älterer u. neuerer Zeit. Hrsg. v. J. G. Hering u. B. Häring. 28. Thl. od. 3. Folge. 4. Thl. 12. Geh. * 2 #

5085. **Zeit**, unsere. Jahrbuch zum Conversations-Lexikon. 42. Hft. Lex.-8. 6 N \mathcal{L}

Brodtmann'sche Buchh. in Schaffhausen.

5086. **Schoch, S. G.**, kritische Betrachtung der neueren Doctrin u. Gesetzgebung üb. die Verjährung der Strafen. Inaugural-Dissertation. gr. 8. In Comm. Geh. * 12 N \mathcal{L}

Brünow in Neubrandenburg.

5087. **Archiv** d. Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. 14. Jahr. Hrsg. v. E. Boll. gr. 8. In Comm. Geh. * 2 #

Clar in Oppeln.

5088. **Sunderland, L.**, das Buch der Gesundheit. Mit prakt. Bemerkgn. üb. Elternschaft, Kindheit, Nahrung, Diät etc. Aus d. Amerikan. übertr. v. E. B. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{6}$ #

Engelhardt in Freiberg.

5089. **Otto, G. E.**, Grundzüge einer philosophischen Kosmologie. gr. 8. Geh. * 1 # 6 N \mathcal{L}

Engelmann in Leipzig.

5090. **Leonhardi, G.**, das Veltlin nebst einer Beschreibg. der Bäder v. Bormio. Ein Beitrag zur Kenntniss der Lombardei gr. 8. Geh. 24 N \mathcal{L}

Fischer in Cassel.

5091. **Grotefend, G. A.**, deutsche Einheit u. Fürsten-Souverainetät. Eine histor. Reflexion zu polit. Bestrebgn. der Gegenwart. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ #

Focke in Chemnitz.

5092. **Wengler, F. A.**, Beiträge zu der Lehre vom Expeditionsgeschäfte f. Juristen u. Kaufleute. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ #

Geelhaar in Berlin.

5093. **Hauer, H.**, ein- u. zweistimmige Gesang-Uebungen f. höhere Lehranstalten u. Chöre. 1. Hft. qu. 4. In Comm. baar ** 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Gläser's Verlag in Dorpat.

5094. **Fränkel, C.**, Nachträge u. Berichtigungen zu Fr. Ellendt's Commentar üb. Cic. deorat. libr. III. cap. 21—35. Lex.-8. 1859. In Comm. Geh. * 18 N \mathcal{L}

Götschen'sche Verlagsb. in Leipzig.

5095. **Volkssbibliothek**, deutsche. Neue Folge. 90. u. 91. Bfg. Bouwald. gr. 16. Geh. à * 4 N \mathcal{L}

Gräbner in Leipzig.

5096. **Buchstaben**, 444, zur Lese-Maschine nach Boff'scher Methode. Nebst Zahlen u. Interpunktionszeichen. 12 Bog. in Imp.-Fol. * $\frac{1}{2}$ #

Th. Grieben in Berlin.

5097. **Grieben's Reise-Bibliothek.** Bibliothèque du voyageur. Nr. 51. u. 52. gr. 16.

Inhalt: 51. Creutznach. Guide illustré de vignettes etc. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.; in engl. Einb. * $\frac{3}{4}$ f. 52. Stockholm u. Umgebungen. Vollständiger Wegweiser f. Reisende. Nach eigener Anschauung u. den besten Hilfsquellen bearb. v. C. F. Frisch. 3. Aufl. Geh. * $\frac{3}{4}$ f.; in engl. Einb. * 1 f.

Gross in Karlsruhe.

5098. **Fröhner, W.**, die grossherzogl. Sammlung vaterländischer Alterthümer zu Karlsruhe. 1. Hft.: Die monumentalen Alterthümer. 8. In Comm. Geh. * 12 N \mathcal{A}

Hammerich in Altona.

5099. **Mühlbach's, L.**, kleine Romane. 2. Ausg. 5 — 7. Thl. 16. Geh. à $\frac{1}{2}$ f.

Inhalt: Bonners od. Geschichte e. Millionaire. 3 Bde.

Hartleben's Verlags-Exped. in Wien.

5100. **Lese-Cabinet**, neuestes belletristisches, der besten u. interessantesten Romane aller Nationen in sorgfält. Uebersetzg. 379—382. Bfg. 8. Geh. à 4 N \mathcal{A}

Inhalt: Dumas, A., Vater & Ruine. Eine Vorgeschichte. Nach dem französ. Mer. v. G. F. W. Ködiger. 2 Thle.

Haude & Spener'sche Buchh. in Berlin.

5101. **Judas's, Gallischer.** Antwort auf G. About's Schrift: „Preußen im J. 1860“. Lex.-8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Hann in Berlin.

5102. **Hotz's, L. W.**, Bühnen-Repertoire d. Auslandes. Nr. 208. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ f.

Inhalt: Nur Spectanten. Lustspiel in 4 Akten nach: „Le due Job“ v. L. Kaya von A. v. Winterfeld.

C. Heymann in Berlin.

5103. **Mädler, J. H.**, der Wunderbau d. Weltalls, od. populäre Astronomie. 5. Aufl. 4. Lfg. gr. 8. Geh. 8 N \mathcal{A}

Hoffmann & Campe in Hamburg.

5104. **Wiebke, J. G. L.**, die ersten Jahre d. nordamerikanischen Freiheitskrieges. Ein Spiegelbild f. die Gegenwart. 8. In Comm. Geh. 1 f.

Janke in Berlin.

5105. **Wiese, S.**, die Seleuciden u. die Hasmonäer. Ein Trauerspiel in 5 Acten. gr. 8. 1861. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ f.

Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

5106. **Meyer's neues Konversations-Lexikon.** 289. u. 290. Hft. Lex.-8. à * 3 N \mathcal{A}

5107. — Unversum. 21. Bd. 4. Bfg. qu. 4. Geh. * 7 N \mathcal{A}

Literar. Institut in Leipzig.

5108. **Saint-Martin, L. Cl. de**, nommé le philosophe inconnu, Poésies. gr. 8. Cart. * $\frac{1}{2}$ f.

Julien's Buchh. in Gagan.

5109. **Klänge v. Nah u. Fern.** Stenographen-Lieder. Hrsg. v. J. Esch u. G. Levisstein. 32. Berlin. Geh. * $\frac{1}{4}$ f.

Kling in Tuttlingen.

5110. **Kollberg, J. B. v.**, die Weissagungen Hermanns v. Lehnin üb. die Geschichte Preußens. 8. Geh. 4 N \mathcal{A}

Kollmann in Leipzig.

5111. **Galen, Ph.**, der Sohn d. Gärtners. Roman. 1. u. 2. Thl. 8. 1861. Geh. pro 4 Thle. * 6 f.

Kunst-Verlag in Karlsruhe.

5112. **Reise**, die, um die Welt. Bibliothek der vorzüglichsten neueren Reisebeschreibungen. 1. Bd. 1. Bfg. 4. Geh. * 7 N \mathcal{A}

Lampel in Pesth.

5113. **Friedmann, J.**, Charakterbilder aus der jüdischen Geschichte v. der Erbauung d. zweiten Tempels bis auf die neueste Zeit. 1. Bfg. br. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.

Lampel in Pesth ferner:

5114. **Gesetzhalle**, neue. — Uj törvényesarnok. I. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.
Inhalt: Gewerbe-Ordnung vom 30. Decbr. 1860. Gültig vom 1. Mai 1860 an. Mit Registern u. Formularien versehen v. F. Janit. (In deutscher u. ungar. Sprache.)

Lortz in Leipzig.

5115. **Männer der Zeit.** Biographisches Lexikon der Gegenwart. 14. Hft. hoch 4. * $\frac{1}{3}$ f.

Losbeck in Nürnberg.

5116. **Diewald, J. N.**, Karte d. Königreiches beider Sicilien. Kpfrst. u. illum. Imp.-Fol. * $\frac{1}{3}$ f.

Lubarsch's Selbstverl.-Exped. in Berlin.

5117. **Louis Napoleon Bonaparte's geheime Memoiren.** Hrsg. v. L. Schubar. 12. Bfg. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.

Maurische Buchh. in Salzburg.

5118. **Blätter f. Erziehung u. Unterricht.** Red. v. P. Reigenbeck. 6. Jahrg. 1860. 1. Quartalhft. gr. 8. pro cpit. * 24 N \mathcal{A}

O. Meißner in Hamburg.

5119. **Barth, G.**, das Becken d. Mittelmeeres in natürlicher u. kulturhistorischer Beziehung. Vorlesung. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

5120. **Betrachtungen** e. evangelischen Christen üb. das Eindringen der Freimaurer in den hohen Rath der Kirche in Preußen. 8. In Comm. Geh. * 2 N \mathcal{A}

5121. **Lübßen, H. B.**, ausführliches Lehrbuch der Analysis, zum Selbstunterricht, m. Rücksicht auf die Zwecke d. prakt. Lebens bearb. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 f. 6 N \mathcal{A}

5122. — ausführliches Lehrbuch der ebenen u. sphärischen Trigonometrie. Zum Selbstunterricht m. Rücksicht auf die Zwecke d. prakt. Lebens bearb. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 24 N \mathcal{A}

5123. **Ruge, A.**, die drei Völker u. die Legitimität od. die Italiener, die Ungarn u. die Deutschen beim Sturze Oestreichs. gr. 8. Brighton. Geh. * $\frac{1}{2}$ f.

5124. **Schleiden, G.**, Reime u. Lieder. Zum Gebrauche bei dem ersten Unterricht in der Religion zusammengestellt. 2. Aufl. 8. Cart. * $\frac{1}{3}$ f.

5125. **Schuster, G.**, Tabellen zur Weltgeschichte in mehreren durch den Druck geschiedenen Curten. 4. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ f.; geb. $\frac{1}{4}$ f.

5126. — 100 Zahlen aus der Weltgeschichte. 3. Aufl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

5127. **Triebs, C.**, üb. Rationalität u. Einheit d. bürgerlichen Rechts. Vorlesung. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ f.

Wendelssohn in Leipzig.

5128. **Kugler, F.**, u. **A. Menzel**, Geschichte Friedrichs d. Großen. Neue Aufl. 2. Bfg. Lex.-8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.

Wasse'sche Verlagsbuchh. in Zoesf.

5129. **Platzmann, J. C.**, die Schule d. heil. Thomas v. Aquino. 2. Bd.: Logik. 6. Hft. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.

R. Geh. Ober-Hofbuchdr. (Decker) in Berlin.

5130. **Skizze**, genetische, d. Lehrstoffs f. den Unterricht in der Dienstkenntnis auf den königl. Kriegsschulen nach der Vorschrift vom 20. Mai 1859 üb. die Methode, den Umfang u. die Einheitg. d. Unterrichts auf den genannten Lehranstalten. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}

Payne in Leipzig.

5131. **Familien-Bibliothek**, illustrierte. Neue Serie. 3. Bd. 8. Hft. hoch 4. $\frac{1}{6}$ f.

Inhalt: Nah u. Fern.

F. A. Perthes in Gotha.

5132. **Bagge, D.**, die Schwert d. Herrn u. Gideon. Ein Buch wider den modernen Akerprotestantismus. 1. Bd. gr. 8. Geh. * 1 f. 14 N \mathcal{A}

J. Perthes in Gotha.

5133. **Ficker, A.**, Bevölkerung der österreichischen Monarchie in ihren wichtigsten Momenten statistisch dargestellt. gr. 16. In engl. Einb. * 28 N \mathcal{A}

Pfaundler in Innsbruck.

5134. **Tabellen zur Umwandlung** d. Zollgewichtes in das Wiener u. bayerische Gewicht u. dieser Gewichte in das Zollgewicht v. $\frac{1}{100}$ Pfund u. 1 Loth bis 100 Zentner. gr. 8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ f.

Plahn'sche Buchh. in Berlin.

5135. **Benda, D. A.**, die reformirende Weltanschauung od. die Natur nach der Vernunft ausgelegt. Neue Ausg. gr. 8. Geh. * ¼ fl
5136. **Furkert, C.**, Friedrich u. Katte. Roman-Epos. 16. Geh. * ½ fl
5137. **Instruktion** f. Geschworene im Königr. Preußen. Eine Anleitung zur Ausübng. d. Geschworenens-Amtes unter besond. Berücksicht. der strafrechtl. Begriffe d. Strafgesetzbuchs. Von e. prakt. Juristen. 8. Geh. * ½ fl
5138. **Original-Schnitte** u. Zeichnungen der neuesten Pariser Kinder-Anzüge, in Paris gesammelt u. gewählt v. J. Speyer jun. 1860. 1. Hft. gr. 4. pro cplt. * ⅔ fl

Priebatsch in Ostrowo.

5139. **Bever, H.**, Album f. Frohsinn u. geselliges Vergnügen. Ein Taschenbuch f. Jedermann, namentlich f. junge Damen u. Herren jeden Standes, zur Unterhaltg. in geselligen Kreisen. 3. Aufl. gr. 16. In Comm. Geh. ⅔ fl

Rohn in Berlin.

5140. **Méon, L.**, Marie Antoinette. Schauspiel in 5 Akten. gr. 8. Geh. ½ fl

G. Reimer in Berlin.

5141. **Burmeister, H.**, zoologischer Hand-Atlas. 2. Aufl. 4. Lfg. Fol. * 1 fl ; color. * 1 ½ fl

Zacco in Berlin.

5142. **Dumas, A.**, Memoiren Jos. Garibaldi's. Aus d. Franz. übertr. v. St. Graf Grabowski. 1. Hft. gr. 8. 3 Nfl

Schlesier in Potsdam.

5143. **Doffow, v.**, Anleitung zur Anfertigung der militairisch-schriftlichen Arbeiten als: Meldg., Rapport, Quittg. etc. 4. Aufl. gr. 8. Geh. baar * 6 Nfl
5144. — Instruktion f. die preussischen Infanteristen. 8. Geh. baar * ¼ fl
5145. **Kriegsheer**, das königlich preussische. Seine Einthlg. u. Standquartiere nach der neuen Organisation, seine Chefs u. Commandeure bis zum Regiments-Commandeur incl. qu. 4. Geh. baar * 2 Nfl

Schmid'sche Verlagsbuchh. in Augsburg.

5146. **Stühle, J. M.**, das Leben d. heil. Ulrich, Bischofs u. Patrons d. Bisthums Augsburg. Nach bewährten Quellen bearb. u. m. kirchl. Andachten z. dem Heiligen versehen. 12. Geh. * 4 Nfl

Schrader's Nachfolger in Hannover.

5147. **Engelhard, W.**, die nordische Heldensage. Leben, Kampf u. Untergang d. Asengeschlechts [nordische Götter] u. Einherjar [selige Helden] aus der Edda. Bildlich dargestellt. qu. gr. Fol. Geb. * 6 fl

Schräg's Verlag in Leipzig.

5148. **Anthon, E. F.**, Handwörterbuch der chemisch-pharmaceutischen, technisch-chemischen u. pharmacognostischen Nomenklaturen oder Uebersicht aller latein., deutschen u. französ. Benennng. sämtl. chem. Präparate d. Handels u. sämtl. rohen Arzneistoffe. 2. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. Geh. * ⅔ fl

Schüler's Buchh. in Troppau.

5149. **Löffler, E.**, die österreichische Pferde-Ankaufs-Mission unter dem k. k. Obersten Ritter Rud. v. Brudermann in Syrien, Palästina u. der Wüste, in den J. 1856 u. 1857. gr. 8. Geh. * 1 ½ fl

Springer's Verlag in Berlin.

5150. **Manecke-Duggenkoppel**, die Nothwendigkeit e. Prüfung der Vereins-Akte d. Mecklenburgischen Adels vom Jahre 1795. gr. 8. Geh. ¼ fl
5151. **Zbielau, F. v.**, die deutsche Frage. gr. 8. Geh. * ½ fl

Steiner'sche Buchh. in Winterthur.

5152. **Bilderbuch**, historisches, f. die schweizerische Jugend. Ein Auszug aus Geitfus „Helvetia“. br. 8. Cart. * 1 fl 2 Nfl
5153. **Lang, H.**, „Tod, wo ist dein Stachel?“ Osterpredigt. gr. 8. Geh. * 2 Nfl

Strack in Bremen.

5154. **Hauschild, C. J.**, fünfzig pädagogische Briefe aus der Schule an das Elternhaus. 8. Cart. * 1 fl

B. Taubnitz in Leipzig.

5155. **Aristophanis comoediae**, ed. A. Meineke. 2 Vol. 8. Geh. 27 Nfl ; Prachtausg. in gr. 8. 2 ½ fl
5156. — dasselbe in 11 Heften, 8. à 4 ½ Nfl
Inhalt: 1. Acharnenses. 2. Equites. 3. Nubes. 4. Vespae. 5. Pax. 6. Aves. 7. Lysistrata. 8. Thesmophoriazusae. 9. Ranae. 10. Ecclesiazusae. 11. Plutus.

Teubner in Leipzig.

5157. **Kurz, H.**, Geschichte der deutschen Literatur m. ausgewählten Stücken aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller. 3. Aufl. 7. u. 8. Lfg. gr. 8. Geh. à ¼ fl

Vandenhoed & Ruprecht's Verlag in Göttingen.

5158. **Hartmann, D. C.**, Zum römischen Kalender. Eine Entgegn. auf Th. Mommsen's Angriffe. gr. 8. Geh. * ⅓ fl

Vogel'sche Verlagsbuchh. in München.

5159. **Schrift**, die heilige, d. Alten u. Neuen Testaments. Aus der Vulgate m. Bezug auf den Grundtext neu überf. u. m. Anmerkgn. erläutert v. J. F. Alzioli. 3 Bde. 8. Aufl. gr. 8. Geh. * 3 fl

Voigt & Günther in Leipzig.

5160. **Ramshorn, C.**, Maria Theresia u. ihre Zeit. 4. Lfg. 8. Geh. * ½ fl

Voss in Leipzig.

5161. **Mémoires de l'académie impériale des sciences de St.-Petersbourg**. 7. Série. Tome II. Nr. 4—6. Imp.-4. St.-Petersbourg. Geh. ** 1 fl 27 Nfl
Inhalt: 4. Beitrag zur Feststellung d. Verhältnisses v. Kepler u. Wallenstein v. O. Struve. ** ⅓ fl . — 5. Anhang zu der Abhandlung „Über die russischen Topase.“ Von N. v. Kokscharow. ** 17 Nfl . — 6. Die Makrocephalen im Boden der Krym und Österreichs verglichen m. der Bildungs-Abweichung, welche Blumenbach Macrocephalus genannt hat. Von K. E. v. Baer. ** 1 fl

I. O. Weigel in Leipzig.

5162. **Macaulay, T. B.**, die Geschichte v. England seit dem Regierungsantritte Jacobs II. Uebers. v. F. Bülow. 2. Aufl. 9. Lfg. gr. 8. Geh. ⅔ fl

Wigand in Göttingen.

5163. * **Lynker, K.**, Geschichte der Insurrectionen wider das westphälische Gouvernement. Beitrag zur Geschichte d. deutschen Freiheitskrieges. 2. Ausg. br. 8. Geh. * ⅔ fl
5164. * — deutsche Sagen u. Sitten in bessischen Gauen gesammelt. 2. Ausg. br. 8. Geh. * ⅔ fl
5165. **Seifart, K.**, Sagen, Märchen, Schwänke u. Gebräuche aus Stadt u. Stift Hildesheim. Gesammelt u. m. Anmerkgn. versehen. 2. Sammlg. 8. Geh. * ⅔ fl

G. Wigand in Leipzig.

5166. **Sancta Elisabeth**. Die heilige Elisabeth, Landgräfin v. Thüringen. Elisabeths Leben v. L. Storch. Wartburgbilder von M. v. Schwind. 8. Geh. m. Goldschn. ½ fl

Zeiser's Buchh. in Nürnberg.

5167. **Vort, C. G.**, Predigt am Sonntage d. Pfingstfestes 1860 ab. Apostelgesch. 2, 1—14. gr. 8. Geh. 2 Nfl

Zeld in Genf.

- Humboldt, A. de**, Lettres à Varnhagen v. Ense [1827—1858]. Accompagnées d'extraits du journal de Varnhagen et de lettres diverses. Edit. franç. autorisée. gr. 8. Geh. * 1 fl 24 Nfl

Nichtamtlicher Theil.

Die Nothwendigkeit einer Reorganisation des Buchhandels.

(Schluß aus Nr. 83.)

VII.

Sollen aber Reformen in der ange deuteten oder in jeder anderen als zweckmäßig erscheinenden Richtung angebahnt und ausgeführt werden, so wird es dringend nothwendig, daß die Statuten des Börsenvereins, welche die Fassung von Beschlüssen nur einer einmal jährlich während einer kurzen Zeit tagenden Generalversammlung anheimstellt, abgeändert werden. Ein so ausgedehnter Verein, dessen Mitgliedern es entweder schwierig, oder theilweise geradezu unausführbar wird, sich zu der Cantate-Versammlung in Leipzig persönlich einzufinden, muß nothwendig auch statutarische Mittel besitzen, um auch ohne eine solche mündliche Erörterung in einer Generalversammlung Beschlüsse fassen und ausführen zu können. Hierzu kommt noch, daß, eben weil nur verhältnißmäßig wenige Mitglieder zu dieser Generalversammlung erscheinen, in der Regel eine Versammlung, die nur aus dem fünften oder sechsten Theile der dazu gehörigen Mitglieder besteht, in ihrer Majorität Beschlüsse faßt, die für den ganzen Verein verbindlich sind. Dazu kommt ferner, daß es ganz unmöglich ist, das so ausgedehnte und so weit verzweigte Interesse eines ganzen Standes während weniger Stunden eines Tages im Jahre zu beleuchten und zu erörtern. Dies ist die Ursache, daß selbst die besten Vorschläge für das Gesamtwohl des Buchhandels, die im Börsenblatte oder in besonderen Schriften veröffentlicht werden, ganz wirkungslos bleiben und der Vergessenheit anheimfallen. Der Verein hat aber im Börsenblatte, dessen Haltung für alle Mitglieder durch Beschluß obligatorisch gemacht werden könnte, das beste Mittel zur Anbahnung, Erörterung und Fassung von Beschlüssen über geeignete Propositionen während des ganzen Jahres.

Hierzu wäre nun etwa folgende Abänderung der Statuten erforderlich.

Der nichtamtliche Theil des Börsenblattes müßte jeder, nicht geradezu absurden Proposition offen stehen. Wird diese Proposition in der nächsten Zeit von etwa 50 Mitgliedern unterstützt, oder ist sie gleich Anfangs mit etwa 50 Unterschriften versehen, so ist der Börsenvorstand verpflichtet, auf amtliche Weise hierüber die Debatte zu eröffnen, zugleich einen Termin bestimmend, bis zu welchem die Artikel pro und contra eingeliefert werden müssen. Nachdem der Vorschlag auf solche Weise reiflich erwogen und erörtert worden ist, fordert der Vorstand am Schlusse des erwähnten Termines zur Abstimmung darüber auf, ebenfalls einen Termin für den Schluß dieser Abstimmung ansetzend. Jedes Mitglied ist verpflichtet, annehmend oder ablehnend, seine Stimme abzugeben, bei einer Geldstrafe, die in die Vereinskasse fließt. Amendements zu einer solchen Proposition müssen, um vom Vorstande berücksichtigt und mit der Hauptproposition zur Abstimmung gestellt zu werden, ebenfalls von etwa 50 Mitgliedern vorläufig unterstützt werden. Auf solche Weise kämen wirkliche Majoritätsbeschlüsse zu Stande und der abnorme Zustand würde aufhören, daß eine der Zahl nach unbedeutende Minorität dem Gesamtvereine Beschlüsse octroyirt. Durch solche Einrichtung einer Beschlussfassung, die zu jeder Zeit stattfinden kann, würden gewiß viele heilsame und das Gesamtwohl fördernde Einrichtungen in's Leben gerufen werden.

Das Geschäft des Buchhandels ist in der That nicht so schlecht, als es mitunter gemacht wird, und es hat sogar mehr günstige

Chancen für sich, als manche anderen Geschäfte. Nur die pedantische und vernunftwidrige Art und Weise, wie es betrieben wird, ist verwerflich und im höchsten Grade nachtheilig. Und dennoch werden eben diese in den vorhergehenden Artikeln gerügten Uebelstände als die Hauptbasis des Buchhandels und als das Schiboleth angesehen, an dem nicht gerüttelt werden darf. Aber wie in so manchen anderen Gebieten werden auch diese Begriffe sich läutern und einer rationellen Auffassung zugänglich werden. Aide-toi et le Ciel t'aidera!

Bei der vorstehenden Abhandlung hat mich keine andere Rücksicht geleitet, als die Ueberzeugung, daß eine solche Reorganisation für das Gesamtgeschäft sich als förderlich erweisen würde. Die Vorschläge gegen die Preisherabsetzung von Verlagsartikeln sind sogar gegen mein eigenes Interesse, da, wenn ich auch meinen eigenen Verlag nie im Preise heruntergesetzt, wohl aber in geeigneten Fällen im Preise erhöht habe, doch der Ankauf ganzer Vorräthe von Verlagsartikeln und deren Preisermäßigung bisher eines meiner hauptsächlichsten Geschäfte gewesen ist. Aber ich glaubte hierin mein eigenes Interesse dem Gesamtwohle unterordnen zu müssen.

Altona.

E. M. Heilbutt.

Miscellen.

Berlin, 27. Juni. Ein Hr. □ findet sich veranlaßt, in Nr. 80. d. Bl. eine an ihn (privatim) gerichtete Frage bezüglich der letzten Generalversammlung des Unterstützungsvereins zu beantworten. In wiefern diese Frage am besten durch das im Börsenbl. abgedruckte Protokoll ihre Erledigung gefunden haben würde, läßt Einsender ds. dahingestellt, kann aber nicht umhin, in Bezug auf den am Schluß jener Miscelle gemachten Vorschlag, wegen Controlirung der Stimmenden, seine Ueberzeugung dahin auszusprechen, daß in der Generalversammlung schwerlich ein Unbefugter, gleichviel ob Principal oder Gehilfe, seine Stimme abgeben würde. Zu bedauern bleibt es jedenfalls, daß neuerdings gerade der Unterstützungsverein zu mancherlei unliebsamen Erörterungen ausersahen worden ist.

Ein Gehilfe, welcher nicht für die angeregt gewesene Statutenänderung war.

In Mainz kam am 19. Juni ein Postpaket aus Hamburg an, welches, als vom Auslande einlaufend, auf's Zollamt gehen mußte. Es enthielt mehrere Exemplare des vor kurzem bei Meißner in Hamburg erschienenen Werks: „Demokratische Studien, von Ludwig Walestode“. Der Titel des Buchs veranlaßte die Zollbehörde, die Auslieferung zu verweigern, und die höhere Verwaltung der Provinz Rheinhesen beschloß auch, die Bücher zurückzubehalten, bis die Regierung in Darmstadt darüber werde verfügt haben. Daraus geht also hervor, daß im Großherzogthum Hessen die Bücherzensur nicht bloß wiederhergestellt ist, sondern auch, daß Drucksachen, welche gar nicht für den Buchhandel bestimmt, sondern schlichtes Privateigenthum sind, wie im vorliegenden Falle, ohne polizeiliche Ermächtigung nicht circuliren können. (Pflzt. Kur.)

Schleswig-Holstein. In Sachen des Dr. Heiberg hat der Polizeimeister noch immer eine Aenderung seines Verhaltens nicht eintreten lassen, und die Buchhandlung des Dr. Heiberg bleibt vor wie nach geschlossen. Daß dadurch der Ruin dieses Mannes erfolgen muß, liegt auf der Hand. (Wes.-Ztg.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[10572.] Concurseröffnung.
Königl. Kreis-Gericht zu Marienwerder.
Erste Abtheilung.

Den 25 Juni 1860, Mittags 1 Uhr.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers Ernst Dehler hier selbst, welcher unter der Firma E. Dehler & Co. am hiesigen Orte eine Buch- und Schreibmaterialien-Handlung hat, ist der kaufmännische Concurseröffnungsverfahren eröffnet und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 22. Juni c. festgesetzt.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Buchhändler Levysohn hier bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf

den 11. Juli c. Vormittags 12 Uhr in dem Verhandlungszimmer Nr. 6. des Gerichtsgebäudes vor dem gerichtlichen Commissar Herrn Kreisrichter Busenitz anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen, definitiven Verwalters abzugeben.

Allen, welche vom Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabsorgen oder zu zahlen; vielmehr von dem Besitze der Gegenstände bis zum 4. August c. einschliesslich dem Gerichte oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen, und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Concurseröffnung abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitze befindlichen Pfandstücken und Anzeige zu machen.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Berlin, den 16. Juni 1860.

[10573.] P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich nach einer 19jährigen Geschäftsthätigkeit in geachteten Handlungen, namentlich in denen der Herren G. Emich in Pesth, E. d. Hügel in Wien, K. Göpel in Stuttgart, S. Burger in Szegedin, löbl. Wagner'sche Buchhandlung in Innsbruck, hierselbst unter der Firma:

Heinrich Müller

eine Buchhandlung gegründet habe.

Für meinen künftigen Verlag bitte ich um Ihre gef. recht thätige Verwendung und werde ich bemüht sein, dieselbe zu einer angenehmen und gewinnreichen für Sie zu machen und dankbar zu erwidern.

Meinen Bedarf an Sortiment wähle ich selbst, und wollen Sie jede unverlangte Zusendung unterlassen; da-

gegen werde ich mich für den Absatz der von mir zu verlangenden Artikel thätig verwenden, bitte daher mir gütigst ein Conto eröffnen zu wollen und ersuche ich nur um rechtzeitige Zusendung von Wahlzetteln, Prospecten, Subscriptionslisten etc. etc.

Mit meiner Buchhandlung verbinde ich ein Comptoir zur Annahme von Inseraten für grössere und verbreitete Zeitungen, und sehe desfallsigen geehrten Mittheilungen der Herren Verleger entgegen; übernehme die Besorgung von Ankündigungen und empfehle mich zu Aufträgen für Bücher-Auctionen und zur Uebernahme von Commissionen für hiesigen Platz, für welche ich die gewissenhafteste Wahrnehmung der Interessen derjenigen Handlungen, welche mich mit ihrem Vertrauen beehren wollen, in jeder Beziehung verspreche.

Meine Commissionen für Leipzig hat Herr Franz Wagner zu übernehmen die Güte gehabt.

Mit der Versicherung, dass es mein Bestreben sein wird, meinen Verpflichtungen stets pünktlich nachzukommen, empfehle ich mich Ihrem schätzbaren Wohlwollen und zeichne

mit aller Achtung

ergebenst

Heinr. Müller.

Zeugnisse.

Herrn Heinrich Müller aus Berlin bescheinige ich hiermit, dass derselbe vom 8. December 1846 bis 30. April 1852 in meiner Sortimentsbuchhandlung (für Sortiment und Buchführung), ferner vom 21. Febr. 1855 bis zum 24. Juli 1857 in meiner Verlagsbuchhandlung als Disponent angestellt war, und sich während dieser langen Reihe von Jahren stets treu, fleissig, anhänglich und geschäftstüchtig bewiesen hat; meine besten Wünsche für sein gutes Fortkommen begleiten ihn.

Pesth, Juli 1857.

Gustav Emich.

Herr Heinrich Müller aus Berlin hat vom 1. Novbr. 1852 bis zum heutigen Tage in unserem Geschäft die erste Gehilfenstelle bekleidet. Wir bezeugen hiermit der Wahrheit gemäss, dass wir in Herrn Müller in dieser kurzen Zeit seines Aufenthalts einen eben so tüchtigen und gewandten Geschäftsmann, als gebildeten und soliden Mann kennen und schätzen gelernt haben und wünschen ihm von Herzen alles Glück auf seiner ferneren Lebensbahn.

Wien, den 29. April 1853.

Jasper's Wwe. & Hügel.

Herr Heinrich Müller aus Berlin hat vom August 1854 bis heute in der Wagner'schen Buchh. die Stelle eines Sortimentisten versehen, und sich als ein tüchtiger und routinirter Buchhändler erwiesen, der das Interesse eines jeden Geschäfts zu wahren versteht.

Ich ertheile ihm gern dieses Zeugnis, insbesondere, da er als ein gebildeter junger

Mann auch als ein angenehmer Mitarbeiter zur Seite steht.

Innsbruck, den 14. Februar 1855.

E. Hauschild,

Geschäftsführer der Wagner'schen Buchh.

Herr Heinrich Müller aus Berlin arbeitete vom August vor. J. bis heute in meinem Geschäft als Gehilfe, während welcher, obschon kurzen Zeit ich einen gewandten und thätigen Geschäftsmann in ihm kennen lernte; es wird mich sehr freuen, wenn zu seinem ferneren Fortkommen und bei der einstigen Begründung eines eignen Herdes dieses mein Zeugnis ihm das Vertrauen der Herren Collegen zuzuwenden beitragen würde, indem ich stets aufrichtigen Antheil an seinem ferneren Wohlergehen nehme.

Stuttgart, den 31. Januar 1858.

Karl Göpel.

Herr Heinrich Müller aus Berlin, welcher in meiner Buch- und Kunsthandlung seit 8. Febr. 1858 bis heute arbeitete, hat sich durch seine thätige, umsichtige und für mein Geschäft vortheilhafte Leitung des buchhändlerischen Theiles desselben meine vollste Anerkennung erworben, so dass ich ihm für die dadurch herbeigeführte Ausbreitung desselben auch öffentlich meinen Dank zolle. Ich empfehle ihn meinen Herren Collegen als einen tüchtigen und höchst ehrenhaften Geschäftsmann, und wünsche ihm zu seinem Vorhaben, sich selbstständig zu machen, alles Glück.

Szegedin, den 19. October 1859.

Sigm. Burger.

Commissionswechsel.

[10574.] Geschäftliche Einrichtungen veranlassen mich, meinen Commissionär in Frankfurt aufzugeben, und indem ich Herrn B. Auffarth für seine bisherige aufmerksame Besorgung bestens danke, bitte ich meine Herren Collegen, welche in südd. Währung rechnen, die für mich bestimmten Sendungen über Stuttgart gehen zu lassen.

Alles Uebrige erwarte ich über Leipzig.

Carlsruhe, im Juni 1860.

A. Bielefeld, Hofbuchhändler.

Verkaufsanträge.

[10575.] Ein solider und moderner Jugendschriften-Verlag, welcher angehenden jungen Verlegern eine gute Grundlage liefert, ist zu mäßigem Preise käuflich abzulassen. Weitere Auskunft ertheilt

H. Hennings,

Commissions- und Vermittlungs-Comptoir f. den Buchhandel in Leipzig.

[10576.] Eine gut gehaltene Leihbibliothek von 1200 Bänden, bis auf die neueste Zeit fortgeführt, offeriren billig. Gedruckte Kataloge stehen zu Diensten.

Meiningen, den 20. Juni 1860.

Brückner & Renner.


[10577.] Zu verkaufen ist eine gutgehaltene Reichbibliothek von 1500 Bänden für den außerordentlich billigen Preis von 100 \mathfrak{f} . Der geschriebene Katalog, sowie nähere Auskunft durch Herrn Wilhelm Baensch in Leipzig.

[10578.] Für einen Buchhändler, welcher sich zu etabliren gedenkt, bietet sich eine sehr günstige Gelegenheit dar, mit wenigem Capital zu einem guten Geschäft zu gelangen. G. W. 7. poste rest. Leipzig.

Kaufgesuche.

[10579.] Ein solides, mittleres Sortimentsgeschäft, das der Besitzer aus realen Gründen und zu günstigen Zahlungsbedingungen abgeben will, wird zu erwerben gewünscht, und wolle man Adressen nebst genauen Angaben unter St. # 2. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen. Strengste Discretion wird zugesichert.

Fertige Bücher u. s. w.

[10580.]  Zur Nachricht!

Zu verschiedenen Malen, auf Remittenden-Facturen der Ostermesse 1860, im Börsenblatt und durch einen Zettel, der vom April dieses Jahres öfters bei meinen Versendungen beigelegt worden ist und es noch wird, habe ich das Disponiren von

Schacht's Lehrbuch der Geographie 6. Auflage.

mir verbeten, und von dieser Zeit an, auch nur Exemplare in fester Rechnung versandt.

Remittenden von diesem Buche nehme ich nur bis ultimo October 1860 an. Die neue (7.) Auflage erscheint frühestens Mitte des Jahres 1861; es ist also kein Risiko, Exemplare der 6. Auflage, die voraussichtlich bis zur Erscheinung der 7. Auflage im Jahr 1861 ausreicht, für's Lager fest zu verschreiben.

Desselben Verfassers

Kleine Schulgeographie. 8. Auflage.

ist aber fortwährend à cond. zu haben.
Mainz, im Juli 1860.

G. G. Kunze.

Freund's Schülerbibliothek.

[10581.]

Soeben versandte ich davon:

Homer's Odyssee. Hest 4.

Früher erschien:

Cornelius Nepos, vollst. in 3 Hesten. — Ovid's Metamorphosen, vollst. in 5 Hesten. — Xenophon's Anabasis, vollst. in 6 Hesten. — Homer's Ilias, Hest 1—4. — Homer's Odyssee, Hest 1—4. Das 5. und 6. Hest hiervon ist in Vorbereitung.

Jedes Hest kostet 5 \mathfrak{R} (13/12 fest, 11/10 baar) und wird einzeln abgegeben. Die Heste stehen zur gef. Verwendung auch à cond. zu Diensten und bitte ich, sie für Ihr Lager verschreiben zu wollen.

Ergebenst

Leipzig, im Juni 1860.

Wilhelm Violet.

[10582.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 6 bis.

von

B. Schott's Söhne.

Mainz, den 25. Juni 1860.

Bernard, P., La Charité. Choeur de Rossini. Transcrit. Op. 55. 54 kr.

Bristow, G., Andante et Polonaise. Op. 18. 1 fl. 30 kr.

Demour, C., 6 Nouvelles Danses. No. 1—6. à 18 u. 36 kr.

Favarger, R., Fantaisie sur des motifs de l'opéra: Obéron. Op. 4. 1 fl. 12 kr.

Foecherer, E., 3 Morceaux récréatifs. Op. 8. No. 1. Rondo-Valse. 45 kr. No. 2. Danse des Gnomes. 36 kr. No. 3. Bohémienne. 45 kr.

Haering, A., Notturmo. Op. 6. 1 fl. 12 kr.

Kroenlein, J., 4 Mazurkas. 1 fl.

Liebe, L., Caprice. Morceau de salon. Op. 41. 1 fl. 12 kr.

Mercier, Ch., Fleurs printanières. 3 Nouv. Danses. 45 kr.

Messemackers, J., Réverie mélodieuse. Op. 38. 45 kr.

Pfeiffer, G., 1. Concerto p. Piano seul. Op. 11. 3 fl. 36 kr.

Stark, C., Ludwigs-Marsch. 18 kr.

Schubert, C., Les jolies Filles de Parme. 5 Valses à 4 mains. Op. 60. 1 fl. 30 kr.

Herz, H., 6. Concerto p. Piano av. Choeur, av. acc. d'Orchestre. Op. 192. 10 fl. 48 kr.

Beriot, Ch. de, Air varié p. 1 voix av. acc. de Piano. (N. A.) 54 kr.

Deneffe, J., Caprice et Var. Choeur de conc. p. 4 voix d'hommes sans accomp. 1 fl. 30 kr.

Dietz, E. W., 3 Lieder f. 1 Singst. m. Pfte.-Begl. Op. 5. 1 fl.

Ellerton, J., Trois Motets av. acc. d'Orgue ou de Piano. No. 1. Tota pulchra es, à 2 voix. No. 2. O salutaris hostia, à 1 voix. No. 3. Amplius lava me, à 1 voix. à 27 kr.

Esser, H., 6 Lieder f. 1 Singst. m. Pfte.-Begl. Op. 61. No. 1—6. à 18, 27 u. 36 kr.

Lamperen, van, Ave Maria à 2 voix av. acc. d'Orgue. 27 kr.

— Tantum ergo à 2 voix av. acc. d'Orgue. 27 kr.

Liebe, L., 3 Lieder f. Mezzo-Sopran od. Bariton m. Pfte. Op. 53. 54 kr.

Mangold, C. A., 3 Lieder f. Sopran od. Tenor m. Pfte. Op. 57. No. 1—3. à 18 kr.

— 3 Lieder f. Alt od. Bass m. Pfte. Op. 58. No. 1—3. à 27 u. 36 kr.

Marpurg, E., 3 Gesänge f. Tenor m. Pfte. Op. 2. No. 1—3. à 27 kr.

Mercier, Ch., Ecce Panis. Motet p. 2 voix av. Orgue. 27 kr.

Mickler, W., 3 Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1—3. à 18 u. 27 kr.

Artot, Desirée, Portrait auf chinesis Papier. no. 1 fl. 12 kr.

[10583.] Soeben ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Lehr- und Handbuch

der

Deutschen Turnkunst

von

W. Lübeck,

Turn- und Fechtlehrer am Königl. Kabinetts-Hause zu Berlin, und Vorsteher einer Turn-Anstalt.

3. zweite, ganz umgearbeitete, vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit 6 Steindrucktafeln.

gr. 8. In elegantem Umschlag geb. Preis 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{S} ord., 1 \mathfrak{f} 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{S} netto, 1 \mathfrak{f} baar.

Bei der allgemeinen Aufmerksamkeit, welche jetzt dem Turnen, namentlich auch in militärischen Kreisen gewidmet wird, erlauben wir uns auf das oben angekündigte Werk aufmerksam zu machen. Der Herausgeber, langjähriger und bekannter Lehrer des Turnens, hat seine Erfahrungen über die Turnlehre und die Anwendung des Turnens zur allgemeinen körperlichen und soldatischen Ausbildung und Erziehung der Jugend, sowie zur Einordnung des Turnens in den Volkserziehungsplan im Buche wiedergegeben.

Wir können deshalb Jedem, dem es um die Benützung des Turnens in der Erziehung zu thun ist, dies Lehr- und Handbuch der Turnkunst empfehlen, und bitten unsere geehrten Herren Kollegen, gef. zu verlangen.

Frankfurt a/D., den 12. Juni 1860.

Gustav Harnecker & Co.

[10584.] Billigster Gratulant.

In unserm Verlage erschien soeben:

Fischer, der Gelegenheitsdichter.

Enthaltend:

Geburtstags-, Weihnachts- und Neujahrswünsche, Polterabends-, Hochzeits- und andere Festgedichte,

zum Gebrauch für Erwachsene und Kinder.

Zweite, verbesserte u. sehr vermehrte Auflage.

Die erste Auflage von 3500 Exemplaren (Verlag von Fr. Uderholz) ist vergriffen. Preis ord. 6 \mathfrak{S} , netto 4 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{S} , baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 10 Exemplare baar 1 Freiemplar. Jede Handlung wird von diesem billigsten Gratulanten Bedarf haben.

Ferner erschien und wurde an wenige Handlungen versandt:

Bierzeitungs-Poesie'n,

herausgegeben von

Albertus Baribal.

Geb. Preis 12 \mathfrak{S} .

Wir bitten zu verlangen.

Ergebenst

Breslau, den 26. Juni 1860.

Maruschke & Berendt.

[10585.] In meinem Verlage ist erschienen:

Das Nordseebad Wijk auf Föhr.

Ein Erinnerungsblatt für seine Besucher, lithographirt von W. Heuer. qu. Folio. Fardruck 15 Ngr., Farbdruck 24 Ngr. (in Rechnung mit 25%, baar mit 50%, à cond. nur bei gleichzeitig fester Bestellung.)

Dieses sorgfältig ausgeführte Kunstblatt dürfte bei der immer steigenden Frequenz und Beliebtheit des Fleckens Wijk als Seebad an manchen Orten Nachfrage hervorrufen, um so mehr, da dasselbe wiederholt angekündigt werden wird.

Ich bitte, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Hamburg 1860. **C. Gasmann.**

Album des Königreiches Bayern.

[10586.] Seiben wurden versandt die sämtlichen verlangten Exemplare von dem

Album

des **Königreiches Bayern**

in seinen **Residenzen, Schlössern und Landsitzen.** Kreis Oberbayern, 1. Heft.

Handlungen, die noch nicht verlangt, wollen dies schleunigst noch bewirken, da unverlangt weder Prospekte noch Exemplare versendet werden.

Leipzig, den 1. Juli 1860.

Expd. d. Albums d. Königr. Bayern. Commiss. Gust. Poenike.

Wiadomości do dziejów polskich z archiwum prowincji szląskiej

[10587.] zebrał **August Mosbach.** (2 Ngr 15 Sgr mit 33 1/3 %.)

Dieses bisher von Herrn F. Pitt in Breslau commissionsweise debitierte, recht interessante Werk ist in meinen Verlag übergegangen*, und halte ich es Ihrer ferneren geneigten Verwendung bestens empfohlen.

Von demselben Verfasser erscheinen im Laufe des Monats:

Przyczynki do dziejów polskich z archiwum miasta Wrocławia

zebrał **August Mosbach.** (Preis 1 Ngr 20 Sgr — 2 Ngr.)

Es liefert dieses Werk nicht nur für die polnische, sondern auch für die deutsche und böhmische Geschichte recht interessante Beiträge.

Ich bitte um baldgefällige Aufträge, bemerke jedoch, daß ich der kleinen Auflage wegen ausschließliche à cond.-Bestellungen nicht ausführen kann.

Mit hochachtungsvoller Empfehlung **Ostrowo, den 22. Juni 1860.**

F. Priebatsch.

*) Vorstehendes wird von uns bestätigt. Breslau, den 30. Mai 1860.

Ferd. Pitt's königl. Univ.-Buchhandlung.

Neuigkeiten für polnische Handlungen.

[10588.]

Nachstehende höchst wichtige Neuigkeiten der polnischen Literatur werden in Deutschland ausschließlich nur durch mich debitiert. Die Gediegenheit und Absatzfähigkeit derselben haben bereits die betreffenden literarischen Zeitschriften anerkannt und besonders auf die Billigkeit der Preise hingewiesen, die doch endlich einmal dem Publikum die Anschaffung guter polnischer Bücher möglich macht. — Dagegen geben die Herausgeber derselben an Handlungen Polens theils einen nur sehr geringen, theils gar keinen Rabatt, und nur ausnahmsweise bin ich in den Stand gesetzt, durchweg 20% Rabatt gegen baar zu bewilligen:

Volamina legum, czyli prawa, konstytucye i przywileje królestwa polskiego, W. X. Litewskiego i wszystkich prowincyi należących na walnych seymiech koronnych. Przedruk zbioru praw staraniem XX Pijarów w Warszawie, od roku 1732 do 1782, wydanego. Vol. I—IV. pro complet 10 vol. in gr. Lex.-8. in 2 Columnen. (Petersburg.) Pränumerationspreis ord. 22 Ngr.

Dieser wörtliche Abdruck der bereits längst vergriffenen und sogar zur bibliographischen Seitenheit gewordenen Pijar'schen Ausgabe der unter obigem Titel bekannten polnischen Gesetzsammlung wird nicht nur für Bibliotheken und Rechtsgelehrte, sondern auch für jeden Polen, der dieselbe nicht in der früheren Ausgabe besitzt, eine willkommene Erscheinung sein. — Das Ganze wird spätestens im August d. J. in den Händen der Abonnenten sich befinden, alsdann wird der Preis auf 28 Ngr erhöht werden.

Pismo zbiorowe. 2 Bde. in gr. 8. (I. Bd. 490 Seiten, II. Bd. 404 Seiten.) Preis ord. 4 Ngr.

Für die Gediegenheit dieser Sammlung bietet das nachstehende Verzeichniß derjenigen, die Beiträge dazu geliefert haben, die beste Garantie: A. Bielowski, K. Szajnoch, K. Wł. Wojcicki, J. Bartoszewicz, Fr. Hr. Skarbka, L. Wolowski, A. Makci, A. Maciejowski, J. Korzeniowski, A. G. Odyniec, Wł. Sorotomla, K. Lidelt etc.

Lewes, G. H., Dzieje żywota i utworów Goethego oraz zarysy wieku jego i współczesnych mu mężów znakomitych; podług ogłoszonych i nieogłoszonych drukiem źródeł; z angielskiego przelożył i własnymi uwagami powiększył A. Nowosielski. (Goethe's Leben von Lewes.) 1 Bd. in gr. 8. (530 Seiten.) Preis ord. 2 Ngr.

Auf den großen Werth dieses Buches hinzuweisen, wäre überflüssig, da dasselbe bei dem Erscheinen der englischen und deutschen Ausgabe hinreichend besprochen und einstimmig als eine der besten Schriften über Goethe anerkannt wurde. Hinsichtlich der Uebersetzung bemerke nur noch, daß dieselbe aus der Feder eines so beliebten Schriftstellers, wie Komosiński, gewiß von jedem Polen gern gelesen werden wird.

Mill, John Stuart, zasady Ekonomji politycznej z niektórymi zastosowaniami do Ekonomji społecznej; z angielsk. tłumacz. R. P. i B. 2 Tomy in gr. 8. (T. I. 428 Seiten, T. II. 559 Seiten.) Preis ord. 2 Ngr 20 Ngr.

Diese als die beste anerkannte Nationalökonomie wird insbesondere für den polnischen Gutsbesitzer, sowie auch für Studierende und Freunde dieser Wissenschaft von großem Interesse sein.

Perner, Dr., Litość w stosunku do Cywilizacyi. (Ueber die Hauptgebrechen der Erziehung.) 1 Bd. in 12. Preis ord. 9 Ngr.

Von der deutschen Originalausgabe dieses, im vorigen Jahre von dem Gründer des Münchener Thierschutzvereins verfaßten Werkes wurden 16,000 Exemplare verbreitet.

Thackeray, W. M., Snoby, utwor humorystyczny; tłum. z angielskiego. 1 Bd. in 12. Preis ord. 15 Ngr.

Indem ich vorstehende Artikel allen denjenigen Sortimentshandlungen empfehle, welche Verwendung für polnische Literatur haben, bemerke nur noch, daß Anzeigen von denselben in den betr. Zeitungen veranlaßt werden und sehr zahlreichen Baarbestellungen entgegen.

Da diese Commissionsartikel sind, so können à cond.-Bestellungen keine Berücksichtigung finden.

Leipzig. **Franz Wagner.**

[10589.] Paris, im Juni 1860. Wir erlauben uns, unsere geehrten Geschäftsfreunde und besonders die in Badenbüchern Anfassigen noch einmal auf das im vorigen Jahre bei uns erschienene und leicht verkäufliche

Bracht-Album:

Bade

et ses environs, dessinés d'après nature

par **Jules Coignet,** avec des notices

par **Amédée Achard.**

1 Vol. gr. in-Fol. Eleg. geb. 28 sauber lith. Ansichten, sowie viele in den Text gedruckte Holzschnitte enthaltend.

100 frcs. mit 20%, gegen baar 5% extra. aufmerksam zu machen!

Die geringe Auflage gestattet uns nicht, das Album à cond. zu geben, und sehen wir Ihren festen Bestellungen entgegen.

hochachtungsvoll und ergebenst

E. Gachette & Co.

[10590.] Nur auf Verlangen.

Bibliothèque académique.

Von **A. Schnée** in Brüssel ist zu beziehen baar à 1 Ngr 22 1/2 Ngr:

Madame Swetchine, sa vie et ses oeuvres par M. le comte de Falloux, de l'académie française. Dritte, billige Ausgabe. 2 Vols. in 12. 2 Ngr 10 Ngr ord.

Macht bedeutendes Aufsehen in Paris.

Bei Alphons Dürr in Leipzig.

[10591.]

Neuigkeiten
der

Skandinavischen Literatur.

King Waldere's Lay, two leaves of; from the originals in the great National Library Cheapinghaven, Denmark. Now first published, with translation, comments, word-roll, and four photographic facsimiles, by George Stephens, Esq. gr. 8. (94 S.) 1860. 6 Ngr .

Lovsamling, Norsk, for Aarene 1667—1858, udg. af M. Ö. Berg og Falck Ytter. gr. 8. (789 S.) 1859. 4 Ngr .

Stiftelser, Norsk, Samling af Fundatser Gavebreve og Testamenter. I. u. II. Bd. gr. 8. (101 Bogen Text nebst Register.) 1854—1859. 12 Ngr .

Adlersparre, C. A., Anteckningar om bortgångne Samtida. 8. (281 S.) 1859. 1 Ngr 27 Ngr .

Inhalt: Biographien v. Geijer, Tegnér, Agardh, Ehrengranat, Wickenberg, Wahlbom, L. Hjortsberg.

Bárdarsaga Snæfellsáss, Viglundarsaga, Þórdarsaga, Draumavitranir, Völsapáttur, ved Gudbrandr Vigfússon, udg. af det Nord. Literatursamfd. Kphgn. 1860. 1 Ngr .

Braun, A. v., Christendomslivet i vår tid. Tidsbilder. 1 Ngr 12 Ngr .

Johanson, C. H., Odonata Sueciae. 8. (122 S.) 1859. 21 Ngr .

Hartman, C. J., Handbok i Skandinavien Flora innefattande Sveriges och Norges Växter, till och med Mossorna. 7. Aufl. 8. (491 S.) 1858. 3 Ngr 6 Ngr .

[10592.] Proudhon, Philosophie.

Bei **A. Schnée** in Brüssel erscheint:
Essai d'une Philosophie populaire:
P. J. Proudhon,

De la Justice dans la révolution et dans l'église.

12 Études (oder 3 vols. in-8.).

Nouvelle édition, revue, corrigée et augmentée.

(Die ersten 4 Etuden sind erschienen.)

5 Ngr ord., 3 Ngr 10 Ngr netto.

Ich bitte zu bestellen.

[10593.] In unserm Commissions-Verlage erschien soeben:

Beiträge zu einer Monographie der Gicht, von Dr. med. Braun. 1. Heft. Preis eleg. geh. 1 fl. 12 kr. — 20 Ngr mit 25 %.

Da wir nicht allgemein versenden, bitten wir, bei gegründeter Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Wiesbaden, den 30. Juni 1860.

Ch. W. Kreidel'sche Buchhdlg.
(Jurany & Hensel.)

Supplement zu Otto Jahn's Mozart.

[10594.]

Bei **F. C. G. Venckart** in Breslau erschienen soeben und wird nur auf Verlangen versandt:

Ueber die scenische Darstellung
von

Mozart's Don Giovanni,
mit Berücksichtigung des ursprünglichen
Textbuches von Lorenzo da Ponte.

Von

Alfred Freiherrn von Wolzogen.

5 Bogen Schillerformat, mit einer musikalischen
Beilage. Eleg. brosch. 15 Ngr ord., 10 Ngr no.

Früher erschien:

Viol, Dr. W., Don Juan, komisch-tragische
Oper in zwei Aufzügen, von W. A.
Mozart. Aus dem Italienischen in's
Deutsche neu übertragen, nebst Bemerkungen
über eine angemessene Bühnendarstellung.
22½ Ngr ord., 15 Ngr netto.

Grammatiken für Engländer.

[10595.]

**Franz Thimm's Series of European
Grammars**

nach dem Ahn'schen Systeme.

Ahn's German Grammar, by Meissner. 1860.
26½ Ngr baar.

— French Grammar. 1860. Cloth. 26½ Ngr .

— Italian Grammar. 1860. Cloth. 1 Ngr .

— Spanish Grammar. 1854. Cloth. 1 Ngr .

— Portuguese Grammar. 1857. Cloth. 1 Ngr .

— Swedish Grammar. 1858. Cloth. 1 Ngr .

— Danish Grammar. 1857. Cloth. 1 Ngr .

— Dutch Grammar. 1860. Cloth. 1 Ngr .

— Latin Grammar. 1856. Cloth. 20 Ngr .

— Hebrew Grammar. 1860. Cloth. 1 Ngr .

Key's (Schlüssel) zu den ersten 4 Grammatiken
à 7½ Ngr .

Diese Grammatiken, von verschiedenen Verfassern bearbeitet, verfolgen zugleich ein grammatisches und praktisches System, sind also dadurch wesentlich von ähnlichen Elementarbüchern unterschieden. Dieselben sind an Engländer leicht verkäuflich und werden franco Leipzig gegen baar ausgeliefert.

London.

Franz Thimm.

[10596.] Englische Literatur.

Soeben empfang ich aus London:

Travels,

Researches, and Missionary Labours
during an
Eighteen years Residence in Eastern
Africa

by

Lewis Krapf.

Mit Illustr. 1 Vol. gr. 8. Preis 21 sh.
und sehe gef. Bestellungen entgegen.

Leipzig, den 30. Juni 1860.

Alphons Dürr.

[10597.] Bei uns erschien soeben in 2. Auflage:

Oesterreich,

Deutschland und das Einheitsproject.

Eine juridisch-politische Abhandlung und
Vorlage bei dem in Berlin zusammenberufenen
deutschen Juristentage.

Von

Dr. jur. Siegf. Weiß.

10 Ngr ord. In Rechnung mit 25%, baar
mit 33½ %.

Da vorstehende Schrift nicht allgemein versandt wird, so ersuchen wir bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Wais'sche Buchh.

(P. Nikisch & Rosenkranz) in Berlin.

[10598.] Wichtige Fortsetzungen.

An alle Abnehmer versandt zur Fortsetzung fest:

Dietterlin, Buch der Architektur. Liefgr. 2—9. u. ff. à 1 Ngr ord., 22½ Ngr no.

— le livre de l'architecture. Livr. 2—9. u. ff. à 1 Ngr ord., 22½ Ngr no.

Rouyer, l'art architectural en France depuis François I. jusqu'à Louis XIV. Livr. 2—20. u. ff. à 16 Ngr ord., 12 Ngr no.

Dubois, F., les lépidoptères de la Belgique. Livr. 2—7. u. ff. à 20 Ngr ord., 15 Ngr no. (Gegen baar 33½ %.)

L'illustration horticole 1860. Livr. 2—5. u. ff. pro anno 4 Ngr baar.

Le costume ancien et moderne. Livr. 2—24. u. ff. à 2½ Ngr ord. mit 25% Rabatt.

Proudhon, de la justice dans la révolution et dans l'église. 2—5. u. ff. pro cplt. (Liefgr. 1—12.) 5 Ngr ord., 3 Ngr 10 Ngr no.

Revue populaire des sciences pro 1860. Livr. 2—5. u. ff. pro anno 2 Ngr ord., 1½ Ngr no.

Annales de l'électricité médicale. No. 25. pro anno 2½ Ngr ord., 2 Ngr no., 1¼ Ngr baar.

Handlungen, die noch nicht bestellten, bitte um Angabe der Continuation.

Ergebenst

Brüssel, den 28. Juni 1860.

A. Schnée.

[10599.] Nur auf Verlangen!

Soeben erscheint und wird von mir commissionsweise debittirt:

Blüthen.

Organ des Kölner Vereins für Gartenkunde und Botanik.

Herausgegeben von

Dr. C. Meigen und Ad. Lesimple,
Schriftführer des Vereins.

Nr. 1. pro cplt. 16 Ngr pr. Jahr, mit 25% baar.

Nr. 1 steht in mäßiger Anzahl unberechnet zu Diensten. Bei Nr. 2 wird der Betrag pro cplt. mit 12 Ngr nachgenommen.

M. Lengfeld'sche Buchhandlung,
(E. P. Mayer) in Coblenz.

[10600.] Nur auf Verlangen!

Im Commissionsverlage von **A. Lehmann & Co.** in Altona erschien soeben:**Die Kräuterfur**

in ihrer Anwendung in der berühmten Anstalt des königl. hannoverschen Heil- directors

Fr. Lampe.

Nunmehr zu allen Jahreszeiten und an allen Orten ermöglicht durch

Dr. La Croix.

Aus dem Englischen.

12. Geh. Preis 7½ N^o ord., 5 N^o netto.

Es bedarf wohl nur der Nennung des weit und breit berühmten Mannes, der obigen Anstalt und ihres verdienstvollen Begründers, um die Aufmerksamkeit und das Interesse eines jeden Leidenden für diese Broschüre zu fesseln.

[10601.] Durch die **Seyffardt'sche** Buchhandlung in Amsterdam ist zu beziehen:Allgemeene Land- en Zee-Kaart
van de**Nederlandsche overzeesche Bezittingen**
met hetKoningrijk der Nederlanden in Europa.
Op de schaal van 1/3000000.Opgedragen aan den Heer Generaal-Majoor
J. W. Walther,Gouverneur der konigl. Akademie voor de Zee- en
Landmagt te Breda.Neue revidirte Ausgabe von 1858 in 6
Blättern.Preis 6 fl netto baar.

[10602.] Ich liefere auf feste Bestellung:

Hauchecorne,Carte des chemins de fer de l'Al-
lemagne etc.Cart. Preis 1 fl 10 N^o ord., 28 N^o netto.**Eduard Heinrich Mayer**
in Leipzig.

[10603.] Nur auf Verlangen.

Bei **P. Salomon & Co.** in Hamburg
erschien soeben:**Cunningham's Methode,**die Marssegel vom Deck aus zu reffen.
Nach dem Engl. mit einem Vorwort von**C. F. Steinhaus.**Mit 6 Kupfertafeln. Preis 27 N^o ord. mit
33½ % fest u. 40 % gegen baar.

Ueber die

Inseln und Gefahrenan der Ost- und Nord-Ost-Küste von
Australien, auf dem Wege von Port
Jackson durch die Torres-Strasse.Nach James Horsburgh's India Directory
von**Capitain J. C. F. Janßen.**Preis 15 N^o ord. mit 33½ % fest u. 40 % baar.

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

[10604.] Bei **G. G. Vöderitz** in Berlin ist
soeben erschienen:**Leitfaden für die qualitative chemische Ana-
lyse, mit besonderer Rücksicht auf H. Rose's**
ausführliches Handbuch der analy-
tischen Chemie, für Anfänger bearbeitet
von Prof. Dr. **Kammelsberg.** 4. ver-
mehrte und verbesserte Aufl. 1860. Preis
22½ Sgr mit 33½ % Rabatt. Gegen
baar mit 40%.Handlungen, die hierfür Absatz haben, wol-
len gefälligst verlangen. Unverlangt versende ich
nichts.[10605.] Von nachstehenden, in der Buch-
druckerei der kaiserlichen Universität zu
Moskau gedruckten Schriften sind mir
Exemplare zum Debit übergeben worden,
und stehen solche auf feste Rechnung,
resp. baar, mit 25 % zu Diensten:**Auerbach, J., und H. Trautschold,** über
die Kohlen von Central-Russland. Mit 3
zum Theil farbigen Tafeln. 4. 58 S. 1860.
Geh. n. 1 fl .**Trautschold, H.,** über Petrefakten vom Aral-
see. Mit 3 lith. Tafeln. gr. 8. 20 S. 1857.
Geh. n. 15 Sgr .— **Recherches géologiques aux environs de**
Moscou. Zwei Hefte. I. Le grès de Ka-
telniki. 16 S. mit 2 lith. Tafeln. II. Cou-
che jurassique du cimetière de Dorogomi-
lof. 16 S. mit 2 lith. Tafeln. gr. 8. 1859.
Geh. Beide Hefte n. 15 Sgr .(—) Ein Gedenkblatt für Alexander von
Humboldt. gr. 8. 12 S. 1859. Geh. n. 5 Sgr .
Berlin, im Juni 1860.**E. H. Schroeder's** Verlag.[10606.] **Conversations-Halle**in deutscher, englischer und französischer
Sprache.Die erschienenen 3 Quartale sind bis auf
150 Exemplare vergriffen; diese habe ich elegant
brochiren lassen und stehen Handlungen, die sich
besonders dafür verwendet haben, je 1 Exmpl.
à cond. zu Diensten.**About's neue Karte Europa's**lasse ich fortwährend gegen baar mit 50% in
Leipzig ausliefern; à cond. mit 33½ %.**Julius Abel's** Verlag
in Berlin.[10607.] Soeben verließ in zweiter Auflage die
Presse das**Neue Anhaltische Gesangbuch.**kl. 8. Belinpapier. 10 N^o netto baar.Ich kann diesen Artikel, dessen erste Auflage
gar nicht in den Buchhandel gekommen ist, nur
gegen Baarzahlung abgeben. — Exemplare auf
gewöhnlichem Druckpapier à 6½ N^o baar lie-
fere ich nur auf ausdrücklichen Wunsch und le-
diglich in Partien.Die bis jetzt eingegangenen festen Aufträge
wurden eben effectuirt.

Erfeld, Ende Juni 1860.

Wilh. Hassel.

[10608.] Preisermässigung!

Schenkl, Karte von Mähren und Schlesien
(bisjetzt die vollständigste) in 4 Bl. von
3 fl 10 N^o in 1 fl 10 N^o netto baar.
Brünn, im Juni 1860.**C. Winiker's** Buchhdlg.**Künftig erscheinende Bücher**
u. s. w.

[10609.] Bei mir erscheint:

Biografie Luxembourgeoise;histoire des hommes distingués origi-
naires de ce paysconsidéré à l'époque de sa plus grande éten-
due, ou qui se sont rendus remarquables pen-
dant le séjour qu'ils y ont fait

par

Mr. le Docteur Aug. Neyen,membre de plusieurs académies et sociétés savantes,
nationales et étrangères; chevalier de l'ordre de la
couronne de chêne.Ouvrage dédié à S. A. R. le Prince Henri des
Pays-Bas.2 Vols. très-grand-in-8.; à publier en 10 li-
vraisons, chacune 1 fr. 50 c.; 15 fr. l'ouvrage
complet.Jeden Monat erscheint eine Lieferung, alle
Subscribern verpflichten sich zur Abnahme des
ganzen Werkes in 10 Lieferungen. — Ich kann
dieses Werk jedoch, mit wenig Ausnahmen, nur
fest liefern, und bitte, gef. zu verlangen. —
Prospecte stehen gratis zu Diensten.

Luxemburg, im Juni 1860.

Pierre Brück.

Auflage 1860: 103,000 Ex.

[10610.]

Der

Fahrer Hinkende Botewurde von mir im vorigen Jahre zur Probe an
einige außerdeutsche Buchhandlungen versendet
und infolge dessen mehrfach in sehr bedeutenden
Partien bestellt, namentlich nach Nordamerika
hundertweise. In Rio, Pittsburg, Milwaukee
hat der Kalender seit Jahren einen Markt und
namentlich überall, wo Badenser und Württem-
berger sind, wird er leicht massenhaft zu ver-
treiben sein. Der neue Jahrgang enthält wie-
der über 50 gute Holzschnitte, namentlich zur
Zeitgeschichte, vortreffliche ernste und humorist-
ische Erzählungen von Meyer-Merian, Würkin,
Hoffacker, Archivrath Dr. Bader u., mit vielen
Abbildungen. Der Partieprens ist 18½ N^o pro
Dugend. Ich werde aber, um den Kalender da
und dort einzubürgern, unter Umständen auch
billiger liefern. Da ich bereits seit Februar
mit dem Drucke beschäftigt bin, kann ich für
das Ausland schon bald expediren, während ich
mit der Versendung im Inlande aus guten
Gründen bis zur eigentlichen Kalenderzeit zu-
warten muß.**J. H. Geiger** in Lahr.

190

[10611.] **Bitte zu beachten!**

In Folge mehrfach eingegangener Anfragen, deren einzelne Beantwortung uns nicht immer möglich ist, theilen wir Ihnen vorläufig ergebenst mit, daß Ende August zur Versendung kommt:

Leid und Trost

von
Andreas Munch.

Nach der fünften Originalausgabe aus dem Norwegischen übersezt

von
f. v. S.

Mit dem Portrait und einem Vorwort des Dichters.

Min.-Ausg. Sehr eleg. geb. mit Goldschn. 1 fl.

Sowohl hierüber, als auch über die gleichzeitig zur Versendung kommenden anderweitigen Novitäten wird Ihnen zwar noch besondere Mittheilung gemacht werden, wir bemerken jedoch schon heute, daß wir bei der allgemeinen Versendung von „Leid und Trost“

à cond. nur Ein Exemplar zur Probe mit 25 % liefern. Mehrbedarf nur fest.

Gegen baar und in fester Rechnung gewähren wir 33 1/3 % und 9/8, resp. 13/12 Exemplare.

Da das Buch fertig vorliegt, so expediren wir feste und baare Bestellungen schon jetzt; à cond. verlangte Expl. können erst bei der allgemeinen Versendung berücksichtigt werden.

Der Biograph im Brockhaus'schen Conv.-Lexikon nennt Munch den bedeutendsten jetzt lebenden norwegischen Dichter, und rühmt ihm, außer großer Gewandtheit in der Rhythmik, reiche Phantasie und tiefes, echt poetisches Gemüth nach.

Ueber die Treue der Uebersetzung spricht sich Munch im Vorwort selbst aus.

Berlin, den 1. Juli 1860.

Hande S. Spener'sche Buchh.
(F. Weidling.)

[10612.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint und wird am 10 d. M. versandt:

Luise, Königin von Preußen.

Ein Lebensbild
von
Th. Bade.

Min.-Ausg. auf schönem, weißem Papier, circa 9 Bogen. Preis broch. 12 1/2 Sfl ord., 8 1/2 Sfl no., 7 Sfl baar und auf 12/1, 25/3, 50/7 Freierpl.; bei Baarbestellungen, die bis zum 14. Juli eingehen, 50 % Rabatt und obige Freierpl. Gebundene Expl. in Goldschnitt berechne ich mit 20 Sfl ord., 14 1/2 Sfl no., 13 Sfl baar.

Die am 19. Juli stattfindende Feier des 50jährigen Todestags dieser edlen Fürstin, welche von Freund und Feind geliebt und angebetet ward, und deren herrlicher Charakter in diesem Büchlein trefflich geschildert wird, bietet, namentlich preuß. Sort.-Handlungen, Gelegenheit, sich nach Kräften für den Absatz desselben zu verwenden, worum ich hiermit freundlichst bitte.

Ich sehe Ihren Bestellungen entgegen, da ich unverlangt nichts versende.

Berlin, den 1. Juli 1860.

Heinrich Müller.

[10613.] P. P.

Im Laufe des Juli erscheint in meinem Verlage und bitte zu bestellen:

Forschungsreisen in Arabien und Ost-Afrika nach den neuesten Entdeckungen

von
Burton, Speke, Krapf, Rebmann, Erhardt und Anderen.

In zwei Bänden bearbeitet

von
Dr. Karl Andree.

Nebst 8 Tonbildern und zahlreichen eingedruckten Holzschnitten und 1 Karte.

2 Bände gr. 8. à Band circa 30—34 Bogen. Eleg. brosch. Preis à Band circa 2 2/3 fl ord., 2 fl netto.

Mit 8 1/3 % Extra-Rabatt gegen baar.

✂ Baarpriß erlischt mit Erscheinen des I. Bandes.

Frei-Exemplare 7/6.

Mit vollem Rechte bleibt die Aufmerksamkeit jenes grossen Theiles der gebildeten Welt, der für eine der interessantesten Wissenschaften — die Länder- und Völkerkunde — ein so lebhaftes Interesse zeigt, auf Afrika gerichtet.

Mit allgemeiner Spannung folgt man den Entdeckungen von Männern wie Barth, Overweg und Vogel, wie Galton, Livingstone, Andersson etc.; man sah, wie von bisher unbekanntem Regionen im Westen, im Innern und im Südosten ein Schleier nach dem andern hinweggenommen wurde. Der Forschungstrieb und der kühne Unternehmungsgeist der Reisenden errang Sieg auf Sieg. Afrika wird, so zu sagen, von allen Seiten her bestürmt. Unsere Zeit will den ganzen so lange verhüllten Erdtheil genau kennen lernen, daraus rechtfertigt sich von selbst die Herausgabe obigen Werkes.

Der vorliegende erste Band enthält:

1) Burton's Reisen in Arabien zu den heiligen Städten Medina und Mekka, die vor ihm nur wenige Christen gesehen haben, und welche keiner so lebendig geschildert hat, wie er.

2) Burton's Reisen in Ostafrika durch das Land der Somal nach Harar, diesen mohammedanischen Boden, welchen vor ihm noch kein christlicher Europäer betreten hat. Beide Werke sind in hohem Grade anziehend, und Burton ist ein Meister in der Darstellung.

Der zweite Band wird das Wesentliche der Forschungen von Krapf, Erhardt und Rebmann enthalten und einen Ueberblick der neuen Reise in Abyssinien geben, wo jetzt König Theodor von Aethiopien ein mächtiges Reich zu gründen strebt. Er enthält das Wesentliche von Burton's und Speke's Reise in die neuentdeckte Seeregion, eine Uebersicht der Versuche, die Quellen des Nils zu finden, und MacLeod's Betrachtungen über die Handelsverhältnisse Ostafrika's.

Die Bearbeitung hat der in der geographischen Literatur als Autorität anerkannte Dr. Karl Andree gütigst übernommen.

Die Ausstattung wird sich meinem übrigen Verlag der Reiserwerke anschliessen.

Der zweite Band wird zugleich eine von Herrn Dr. Lange gearbeitete Uebersichtskarte von Afrika enthalten, auf der die sämtlichen neuen Entdeckungen nebst Reiserouten der kühnen Forscher verzeichnet sind.

Auch für dies Werk erwarte ich Ihre besondere Verwendung, die noch durch meine Bedingungen für Sie eine lohnende wird.

Der Absatz der früheren Reiserwerke bietet Ihnen bei Ihren Bestellungen einen Anhalt.

Ich werde nur solchen Handlungen eine grössere Zahl von Expl. à cond. liefern, welche mich zugleich durch angemessene feste oder Baar-Bestellungen unterstützen!!

Leipzig, den 18. Juni 1860.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchh.

[10614.] Concurrrenz halber

liefere ich das demnächst hier erscheinende Werk:

La Démocratie

par
Vacherot.

1 Vol. gr. 8. 1 fl 20 Nfl ord.,
baar zu 1 fl netto,

est zu 1 fl 4 Nfl, à cond. 1 fl 7 1/2 Nfl netto.
Ihren gef. Bestellungen entgegenschend zeichne

achtungsvoll

ergebenst

Brüssel, den 25. Juni 1860.

C. Muquardt's Verl.-Exped.

[10615.] In kurzem kommt zur Versendung: **Deutsches Echo**, die tägliche Umgangssprache gebildeter Deutschen, von L. Wolfram. Nouveau cours de conversation allemande avec un vocabulaire complet, arrangé par le Dr. Booch-Arkossy. Preis 20 Nfl.

Auf dieses praktische Lehrbuch, welches schon in der Ausgabe für Engländer einen grossen Absatz fand, erlaube ich mir alle geehrten Kollegen, die Franzosen zu ihren Kunden zählen, aufmerksam zu machen.

Für Franzosen erschienen auch:

English Echo, nouveau cours de conversation anglaise. Preis 20 Nfl.

Eco italiano, nouveau cours de conversation italienne. Preis 24 Nfl.

Diese, sowie sämtliche Ausgaben der Echo's für Deutsche und Engländer, stehen Ihnen für's Lager gern zu Befehl, und sehe ich Ihren gef. Bestellungen entgegen.

Ergebenst

Leipzig, im Juni 1860.

Wilhelm Violet.

Angebotene Bücher u. s. w.

[10616.] **Carl Danz** in Berlin offerirt:
1 Casanova's Memoiren, von Buhl. 18
The. Cpl. in 6 Hftbrzbdn.

[10617.] **Emile Platau** in Brüssel offerirt und steht Geboten darauf entgegen:

1 Publicationen des literarischen Vereins in Stuttgart, soweit erschienen. Cplt. (Unaufgeschnitten.)

1 Catacombes de Rome. 6 Vols. gr. Fol. (Gide — 1300 fr.)

1 Flandin, Voyage en Perse. 2 Vols. gr. 8. et Atlas 6 vols. gr. Fol. (Gide — 1460 fr.)

1 Botta, Monuments de Ninive. 5 Vols. gr. Fol. (Gide — 1800 fr.)

Alle drei ebenfalls neu und untadelhaft.

1 Illustrated London News. Jahrg. 1854—1856. 6 Bände. gr. Fol. Gebunden und wie neu.

[10618.] Die **Seligsberg'sche** Antiquarhandlung in Bayreuth offerirt gegen baar franco Leipzig:

1 Weiske's Rechtslexikon. Bd. 1—11. in Ppbdn., Bd. 12. u. 13. in Heften. 27 \mathfrak{f} .

1 Glück's Pandekten. 45 Bde. u. 3 Bde. Register in 48 Ppbdn. 19 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

1 — do. Bd. 1—42. u. 3 Bde. Register in 45 Ppbdn. 17 \mathfrak{f} .

1 Das belletrist. Ausland, hrsg. v. Spindler. 2105 Bdn., größtentheils steif carton., theils broch. Wie neu. 37 \mathfrak{f} .

1 Wigand's Conversationslexikon für alle Stände. 15 Ppbdn. m. Tit. Lpzg. 1846—1852. Wie neu. (15 \mathfrak{f}) 6 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

1 Ergänzungs-Conversationslexikon, von Fr. Steger. Bd. 1—11. in Ppbdn., Bd. 12—15. in albis, nebst der Fortsetzung („Unsere Tage“) 1859. 1—3. Hft. (31 \mathfrak{f}) 10 \mathfrak{f} .

1 Stenograph. Berichte über d. Verhandl. d. Nationalversammlung in Frankfurt. 9 Bde. nebst Reg. (vollst.). 4. 1848. 1849. 9 Ppbdn. 5 \mathfrak{f} .

1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon. 1. Aufl. 15 Bde. u. 4 Suppl. in 19 Ppbdn. mit Tit. Wie neu. 7 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{M} .

2 — do. 1. Aufl. 15 Bde. (ohne Suppl.) à 5 \mathfrak{f} .

1 Archiv der Mathematik u. Physik, v. J. A. Grunert. 15—29. Theil u. 30. Theils 1. Hft. In 3 Hlbfzbdn., das Uebrige in Heften. Greifsw. 1850—1857. Ganz neu. (52 \mathfrak{f}) 17 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

1 Goldfuss, Petrefacta Germaniae. Lief. 1—5. Fol. Düsseldorf. 1826—1835. (50 \mathfrak{f}) 21 \mathfrak{f} .

1 Machbach, popul.-physikal. Lexikon. 4 Bde. m. Register. Lpzg. 1834. Ppbdn. (12 \mathfrak{f}) 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

1 Bibliothek der deutschen Kanzelberedsamkeit. 20 Bde. m. Poetr. (Hildbgh.) Ppbdn. Wie neu. 2 $\frac{2}{3}$ \mathfrak{f} .

1 Schmalz, M. F., neue Predigten. 1—11. Jahrg., jeder in 2 Bdn. Hamb. 1843—1853. 11 Hlbfzbdn. Ganz neu. (22 \mathfrak{f}) 7 \mathfrak{f} .

1 Paulus, das Leben Jesu. In 4 Abtheil. 2 Hlbfzbdn. Heidelb. 1828. (8 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f}) 2 \mathfrak{f} .

1 Meyer's Universum. Band 1—14. in 7 Ppbdn. Wie neu. 11 \mathfrak{f} .

Gesuchte Bücher u. s. w.

[10619.] **V. A. Kittler** in Leipzig sucht:

1 Becker's Weltgeschichte. 7. Aufl. — Machiavelli's Werke, übers. v. Ziegler. — Le Maître, über Autorität; — Unterhaltungen aus Petersburg. — Hoffmann, Pahl und Pfaff, Geographie. Bd. II. 3. u. 4. — Westermann's Monatshefte. I. Bd.

[10620.] **Ottomar Vierling** in Götting sucht billig:

1 Handbuch der musik. Literatur bis 1852. (Hofmeister.)

1 Senff, Jahrbücher 1853—1855.

[10621.] **Herm. Fritsche** in Leipzig sucht billig:

1 Wolff's Predigten, herausg. von Kriz. (Leipzig, Breitk. & H.) Cplt., oder auch einzelne Sammlungen.

1 Baumgarten-Crusius, Compendium der Dogmengeschichte. 2. Hälfte apart.

1 Seuffert, Erörterungen einzelner Stellen des röm. Privatrechts. 2 Abthlg.

[10622.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:

Gilbert, Annalen d. Physik. Bd. 1—12. u. 16—30. — Müller, Fürsten u. Völker. Bd. V. — Bandetto, Novelle. Lucca. — Helvetius, vom Geiste; — vom Menschen. — Bibliotheca historica. Göttingen. — Journal f. Chemie, v. Scherer. — Liebig u. Kopp, Jahresbericht. — Smelin, Handbuch d. Chemie. — Wagner, Handwörterbuch der Physiologie. — Pfeiffer, Mollusken. — Freyer, Beiträge z. Schmetterlingskunde. — Kösel v. Rosenhof, Insektenbelustigungen. — Casrus, Lebensbedingungen d. kaltblüt. Thiere. — Mitscherlich, Chemie. — Naturgeschichte der 3 Reiche. — Trendelenburg, logische Untersuchungen. — Poetae latini minores, ed. Wernsdorf. — Pauly, Realencyklopädie. — Hegel's Werke. — Grotius, de jure belli. — Zeitschrift für wissensch. Zoologie. — Martens et Cussy, Recueil de traités. — Giesebrecht, wendische Geschichten. — Strauß, Hutten. — Didron, Iconographie. — Scheible, Dr. Faust. I. — Bachsmuth, Culturgeschichte.

[10623.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Grimm, Heldensagen.

1 Ritter u. D'Égel, Atlas zu Ritter's Erdkunde. 3. Hft. (Arabien.)

1 Meissner, Genera plantarum.

[10624.] **Franz Hauke** in Zürich sucht:

Burkitt, Neues Testament.

Marezoll, bürgerliche Ehre. Gießen 1824.

(Grimoard et Servan), Tableau historique de la guerre de la révolution franç. Paris, Treuttel & Würtz.

Goethe's sammtl. Werke. Ausg. letzter Hand. Taschenausgabe. Stuttgart 1837. Bd. 3. u. 4.

Calvin, Institutiones C. brev. annot. etc., cur. Tholuck. Berol. 1834. Vol. II.

Horthausen, geistliche Volkslieder. Paderb. 1850.

Dubois-Reymond, Untersuchungen d. thier. Electricität. Bd. 2. Abth. 1.

Ferry, le coureur des bois. Bruxelles, Kiessling & Co. Vol. I.

Caneparius, de atramentis. Rotterdam 1718. (Eine Farbesubstanz betreffend.)

Lenhoffek, J., neue Untersuchungen üb. den feineren Bau des Nervensystems d. Menschen. I. Medulla spinalis etc. Mit 5 Tafeln. (2. Aufl.) Wien 1858.

Förster, mikroskop.-pathol. Atlas.

Harting, Mikroskop.

Willroth, Beiträge zur patholog. Histologie.

Kleginsky, Biochemie.

Harres, Schule der Baukunst. Einzelne Abtheilungen.

[10625.] **F. Butsch** in Augsburg sucht:

Bellarmini disputat. de controversiis. Fol. Col. Agr. 1615. Vol. 3.

Tschudi, das Thierleben der Alpenwelt.

Ebert, bibliograph. Wörterbuch.

Löhmann, Tafeln zur Verwandlung des Längen- u. Hohlmaßes. Cplt.

Vogel's Legende.

Bartsch, Anleitung z. Kupferstichkunde. 2 Bde.

Brulliot, Dictionnaire des monogrammes.

Frenzel, Sammlung der Kupferstiche des Grafen F. v. Sternberg.

Bernardi, S., opera, ed. Mabillon. Fol. Paris 1690. Vol. 2.

[10626.] **Maruschke & Berendt** in Breslau suchen:

1 Rose, Elemente der Kristallographie.

1 Mohl, Polizeiwissenschaft.

1 — Encyklopädie d. Staatswissenschaft.

1 — Geschichte d. Staatswissenschaft.

1 Heine, französ. Zustände.

1 Koch, Kirchenlied. 4 Bde.

1 Agaz, Handbuch.

1 Lindes, Wörterbuch zur Pharmacopée.

1 Georges, Wörterbuch.

1 Heumann, Lexikon z. Corpus juris. 2. Aufl.

1 Baur, Apostel Paulus.

[10627.] **V. W. Seidel** in Wien sucht:

1 Caniz, Thaten u. Schicksale d. Reiterei v. 1740—1813. 2 Thle. Berlin 1823 u. 1824.

- [10628.] **J. Stargardt** in Berlin sucht:
 1 Curtius, Peloponnes. Bd. II. einzeln.
 1 Bode's astron. Jahrb. 1776. u. 1779.
 1 Blondel, de la distribution des maisons de plaisance. 2 Vols.
- [10629.] **J. Deubner** in Moskau sucht:
 1 Photogr. Journal, v. Horn. XI. Nr. 2—4. oder auch diesen Band complet.
 1 Reichenbach, Deutschlands Flora, soweit bis jetzt erschienen, color. oder halbcolor., mit latein. oder deutschem Text.
 1 Codinus Curopalata, de officialibus palatii Constantinopolitani et officii magn. ecclesiae. Gr. et lat. Lugd. Bat. 1588 oder Paris 1625.
- [10630.] **A. Marcus** in Bonn sucht und bittet um Anzeige:
 Zernicov, A., Tractat. de processione Spirit. Sancti. 2 Vol. Königsberg 1774—1776.
- [10631.] **N. Kymmel** in Riga sucht:
 1 Hansteen, Untersuchungen üb. d. Magnetismus der Erde.
 1 Pückler, Andeutungen über Landschaftsgärtnerei. Kupferatlas.
 1 Berl. Pfennigblätter. Band I—X. 1844—1853.
- [10632.] **C. Muquardt** in Brüssel sucht:
 1 Saalfeld, Gesch. d. holländ. Colonialwesens. Göttingen.
 1 Zeitschrift d. deutschen geolog. Gesellschaft. Bd. IX. 2. Lief. apart.
 1 Mill, Lehrbuch d. polit. Oekonomie. 2 Bde. Hamburg.
 1 Roscher, Colonien.
 1 Schulze, Nationalökonomie.
 1 Knie's polit. Oekonomie.
 1 — die Eisenbahnen.
 1 Schoenherr, Synonyma insectorum. T. I—VIII. Cplt. Paris 1833—1845. (Leipzig, Fr. Fleischer.)
 1 Collectanea de sortibus J. Munster.
 1 Pascasius, de alea. 1616 od. 1561.
- [10633.] Die **G. W. Kreidel'sche** Buchbldg. in Wiesbaden sucht billig:
 1 Langbein, sämmtl. Werke. Mit Kupfern. 16 Bde. Stuttgart 1841.
 1 Krause, drei Kunsturkunden der Freimaurerei.
- [10634.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
 1 Kayser, Wörterlexikon. Bd. 8. 10. 11. 12.
- [10635.] Die **Helwing'sche** Hofbuchh. in Hannover sucht billig und sieht Offerten entgegen:
 1 Becker's Weltgeschichte. 7. Aufl. Broch. od. roh in saub. Exempl.
 1 Brockhaus' Conversat.-Lexikon. 9. Aufl. 119. Hft. apart.
- [10636.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
 1 Bibliotheca juridica. Cplt.
- [10637.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
 Zeitschrift der deutschen morgenländ. Gesellschaft. Jahrg. 1. u. folg.
 Abhandlungen der naturhistor. Batav. Gesellschaft zu Haarlem. Vollständig.
 Zeitschrift für Bauwesen. Berlin. Cplt. Soweit erschienen.
 Dingler, polytech. Journal. Cplt.
 Gilbert u. Poggendorff, Annalen der Physik. Cplt.
 Preussische Jahrbücher, v. Haym. Cplt.
 Astronomische Nachrichten. Cplt. oder einzelne Bände.
 Zeitschrift für vergleich. Sprachwissenschaft, v. Kuhn. Cplt.
 Fortschritte der Physik, v. Karsten, Beetz etc. Berlin. Cplt.
 Liebig u. Kopp, Jahresbericht. Cplt.
 Burmann, Flora indica. Leyden 1768.
 Hortus indicus malabaricus adornatus per H. van Rheedee etc. 12 Bde. Fol. Amsterdam 1678—1703. Mit Commelin's Flora malabarica. Fol. Lugd. Bat. 1796.
 Mémoires des naturalistes de Moscou 1806 u. folg. Soweit erschienen.
 Wallich, Tentamen florae nepalensis. Calcutta 1824—1826.
 Leonhard, mineralog. Taschenbuch. 21 Jahrgänge u. Repertor.
 Naumann, Lehrbuch der Geognosie.
 Sternberg, Flora der Vorwelt. 2 Bde. 1820—1838.
 Adelung, Gesch. der Schiffahrt. 1768.
 Olafsen, Reise in Island.
 Humboldt, Asie centrale.
 Bulletin de la société de géographie. Cplt.
 Annuaire de météorologie. Cplt. oder einzelne Bände.
 Dieffenbach, Lexicon comparat.
 Ludolf, Lexicon aethiopico-latinum. Francof. 1699.
 Wilson, sanscrit et english dict. 2. Edition. 1832.
 Rosen, Radices sanscrit. Berl. 1827.
 Dankowsky, Gramm. slavica. et graecorum dialect. 2 Vol. Posen.
 Gretsck, Grammaire rais. de la langue russe, trad. du russe par Reiff. 2 Vols. Petersburg 1828—1829.
 Nouveau dictionnaire français-russe et russe-français. 4 Vols. Moscou.
 Dobrowsky, Geschichte der böhm. Sprache. Prag 1818.
 Tham, Nationallexikon der böhm. Sprache. 3 Bde. Prag 1814.
 Strahlmann, finnische Sprachlehre. Petersburg 1816.
 Graff, althochdeutscher Sprachschatz m. Index.
 Aucher, english et armenian dict. 2 Vols. 4. Venice 1821—1825.
 Bildergalerie im k. k. Belvedere zu Wien, nach den Zeichn. von Perger herausg. von Haas. Wien 1821—1831.
- Heideloff, gothische und byzantinische Ornamente. Nürnberg. Cplt.
 Rumohr, italien. Forschungen. 3 Bde.
 Visconti, Iconographie ancienne.
 Osten, Architecture of Lombardy.
 Wiebeking, Architecture civile. 7 Vols.
 Münster, Beiträge zur Petrefaktenkunde. 7 Hefte.
- [10638.] **Wilh. de Haen** in Düsseldorf sucht billig und sieht Offerten entgegen:
 1 Bazar 1859. Novbr. u. Decbr.
 1 Billerov u. M., Pferdezüchter.
 1 Penau, Albigenfer.
 2 Briefe eines in Deutschland reisenden Deutschen.
 1 Retcliffe, Sebastopol. Sauber und gut
 1 — Nena Sahib. erhalten.
- [10639.] Die **Hachhorst'sche** Buchh. in Dösnabrück sucht und bittet um gef. Offerten:
 1 Poisson, Lehrbuch der Mechanik, übers. v. Stern. 2 Bde. Berlin 1835.
 1 Redtenbacher, Theorie und Bau d. Wasserräder.
 1 Allgem. deutsches Reimlexikon, hrsg. v. Peregrinus Syntax. 2 Bde.
- [10640.] **Leopold Voss** in Leipzig sucht billig:
 1 Weber, Deutschland, Briefe etc. 6 Bde.
 1 Langbein, Schwänke. Berlin 1816.
 1 — Märchen. Berlin 1821.
 1 Rynke Fos, von Scheller. Braunschweig 1825 od. 1835.
 1 Solbrig, Auswahl beliebter Gedichte. 2. Ausg. 3 Thle. Zerbst.
 1 — Almanach der Parodien. 2. Ausg. 2 Jahrg. Leipzig 1825.
 1 Köller, Herrn Spießglas Reise. 1794.
 1 — Herodes vor Bethlehlem.
 1 — Josua Zippelius ovidianischer Bilderkasten.
 1 — Chronika des Magistrats von Eulenshausen.
- [10641.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen:
 Humboldt, Verschiedenheit des Sprachbaues.
 Scarpa, de anatome et pathologia ossium commentarii. Ticini 1827.
 Hübner, Sammlung erotischer Schmetterlinge. Mit Forts. von Geyer. Mit 491 Tafeln. 3 Bde. Engelmann. Cplt.
 Zamboni, Collectio declarationum. 8 Vol. Viennae et Romae 1812—1816.
 Landwirthsch. Centralblatt. 1—7. Jahrg.
 Mosheim, de rebus christ. ante Constant. M. commentarii. 4. Helmst. 1753.
 Limborch, Theolog. christ. ad praxin pietatis de promot. pacis christ. unice directa. Amsterdam 1735.
- [10642.] **Theodor Steinhausen** in Hermannstadt sucht antiquarisch:
 1 Strahlheim, Geschichte unserer Zeit. Cplt.
 1 Naumannia. 1. u. folg. Jahrgänge.

[10643.] **N. Kymmel** in Riga sucht:
1 Dumas, la dame aux perles.
1 Roussel, Encyclopédie du droit.
1 Quetelet, Documents statistiques.
1 Diderot, la religieuse.
1 Revue britannique 1859.
1 Capesigue, Louis XIII. et Louis XIV.
1 Sismondi, Littérature du midi.

[10644.] **Wilh. Gottl. Korn** in Breslau sucht:
1 Brockhaus' Conversationslexikon. 9. oder 10. Auflage.

[10645.] **J. G. Mittler** in Leipzig sucht gut erhalten und bittet um Offerten:
Rothe, Ethik. Wittenberg, Zimmermann.
1. u. 2. Bd. event. auch compl.

[10646.] **Sonnwald** in Stuttgart sucht billig:
Cervantes, Novellen. Taschen-Ausg. Pforzh.
Herren vom Kleeblatt.
Sternberg, Dorothee v. Kurland.

[10647.] **Jos. Strauß** in Bodenheim sucht und erbittet Offerten von:
Chinesischen Wörterbüchern und sonstigen Schriften über China.

[10648.] **E. Melzer** in Waldenburg sucht billigst und gut erhalten:
1 Mozin, Dictionnaire. 4 Vols.
1 — do. Supplement.

[10649.] Die **Wagner'sche** Buchh. in Feldkirch sucht billig unter vorheriger Preisangeige:
1 Analecta juris pontificii (Correspondance de Rome) Jahrg. 1852—1856.

[10650.] **G. A. v. d. Beeck** in Neuwied sucht:
1 Humboldt-Barnhagen, Briefe.
1 Bode, gestirnter Himmel. 1. Lfg.

[10651.] **Friedrich Mauke** in Jena sucht antiquarisch unter vorheriger Preisangeige:
Gurtl, Lehrbuch der pathol. Anatomie der Hausfäugethiere. Berlin 1832 u. Nachträge hierzu 1849.
Vrolik, Handboek der ziektekundige ont-leedkunde. 2 Bde. Amsterdam 1840.

[10652.] Die **Henn'sche** Buchh. in Görtzig sucht:
Naturgeschichte der Thiere u. d. Pflanzenreichs. (Stuttg., Schreiber & Schill.)

[10653.] Die **Herold'sche** Buchh. in Hamburg sucht:
1 Solbrig, E. F., Almanach der Parodien u. Travestien. Mit Kupfern. Leipzig 1816.

[10654.] **Johannes Müller** in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangeige in gutem Zustande und genau collationirt:
1 Monumenta Germaniae historica, ed. Pertz. Tom. III. u. IV. (Leges I. u. II.) und Tom. VI. VII. u. VIII. (Scriptores IV—VI.)

[10655.] **G. W. Niemeyer** in Hamburg sucht billig und bittet um Offerten:
1 Evangelische Zeitblätter 1846 — 1849. B., Graß, Barth & Co.

[10656.] **Aug. Hesse's** Buchh. in Graz sucht:
1 Petermann, Flora. Color. Brosch. Jedoch nur ein ganz sauberes Expl.

[10657.] Die **Trantwein'sche** Buchh. (M. Bahn) in Berlin sucht:
1 Kladderadatsch 1850.
1 Görres, ästhetische Aphorismen. Coblenz 1802.

[10658.] **Benrath & Vogelgesang** in Aachen suchen unter Preisangeige:
1 Homberg, L., Biographie berühmter Griechen. (Grefeld, Funke.)

[10659.] **Perthes-Besser & Mauke** in Hamburg suchen billig unter vorheriger Preisangeige:
1 Leipziger Illustrierte Zeitung 1850. 1851. 1852.

1 Kingsborough, mexican antiquities. 9 Vols. London 1830.
1 Humboldt et Bonpland, Voyage etc. Partie I. (Relations historiques etc.) 4 Vols. in 4. Avec atlas pittoresque in fol.

[10660.] **Damian & Sorge's** t. f. Univers.-Buchh. in Graz sucht:
1 Trendelenburg, logische Untersuch. 2 Bde.
1 Grattenauer, K. W. F., erster Nachtrag z. d. Schrift: Wider d. Juden. Berlin 1803.

1 Oberleitner, Elementa linguae aramaicae. Wien 1828.
1 Allgem. pharmac. Ztschft. III. 1. oder III. cpl.
1 Diel, systemat. Beschreib. d. vorzügl. in Deutschl. vorhand. Kernobstsorten. Bd. 5.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10661.] Dringend zurück erbitte mir alle nicht abgesetzte und ohne bestimmte Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:
Mundt, Theod., italienische Zustände. Viertes Band: Rom und Neapel. Zweites Theil.
Berlin, den 25. Juni 1860.

Otto Janke.

[10662.] Zurück erbitten wir uns schleunigst:
Sächsische Industrie-Zeitung 1860. Nr. 1. von denjenigen Handlungen, welche keine Verwendung dafür haben. Trotz der sehr starken Auflage fehlt es uns an Exemplaren, und bitten wir daher recht angelegentlich um freundliche Beachtung unserer dringenden Bitte.
Ehemig.

Bureau der sächs. Industrie-Zeitung.

[10663.] Auch von der 2. Auflage von:
Streubel, Mangel an genialen Feldherren. ist unser Vorrath vollständig erschöpft.
Wir bitten in Folge dessen dringend wiederholt um gefällige sofortige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare sowohl der 1. als 2. Auflage.
Dresden.

Rudolf Kunze's Verlagsbuchh.

[10664.] Dringend zurück erbitte ich mir sämtliche zur Disposition gestellte Exemplare von:
Mühlbach, L., Friedrich der Große und sein Hof.
Berlin, den 25. Juni 1860.

Otto Janke.

[10665.] Des sehr geschmolzenen Vorrathes halber bitte dringend um schleunigste Rücksendung von:
Marianische Reliquien.
Erst nach vier Wochen à dato bewirkte Remissionen könnte ich leider nicht mehr berücksichtigen.
Freyding, den 1. Juli 1860.

Franz Datterer.

[10666.] Durch gefällige sofortige Remission der ohne Aussicht auf Absatz lagernden
Eisenbahnbauten bei Kehl. Rheinbrücke etc. 1. Heft.
würden mich die verehrlichen Sortimentshandlungen verpflichten.
Carlsruhe, im Juni 1860.

J. Weith.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[10667.] Der Unterzeichnete sucht für seine Buch- und Musikalienhandlung zum sofortigen Antritt einen Lehrling.
Wilhelm Schmid in Nürnberg.

Gesuchte Stellen.

[10668.] Ein junger Mann, welcher gegenwärtig in einem grössern Leipziger Geschäft arbeitet und gut empfohlen ist, sucht zu seiner weitem Ausbildung eine anderweitige Stelle, womöglich in einem lebhaften Sortimentsgeschäft, gleichviel ob im In- oder Auslande. Der Eintritt kann bald, nach Befinden auch sofort erfolgen. Gefällige Offerten werden unter P. P. an Herrn **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig erbeten.

[10669.] Ein junger Mann, der in einem auswärtigen lebhaften Sortimentsgeschäfte gelernt und neben sonst empfehlenswerthen Eigenschaften, auch mit der franz. und engl. Umgangssprache und Correspondenz vertraut ist, sucht eine Stelle, am liebsten in Leipzig und kann von uns in jeder Beziehung bestens empfohlen werden.
Leipzig, den 28. Juni 1860.

Schubert & Co.

[10670.] Ein in allen Branchen des Buchhandels routinierter älterer Gehilfe, welcher gegenwärtig noch in Condition steht und sich der besten Zeugnisse zu erfreuen hat, sucht zu Michaelis eine entsprechende möglichst dauernde Stelle. Geneigte Offerten bittet man unter der Chiffre C. # 3. an Herrn Imm. Müller in Leipzig gelangen zu lassen.

Vermischte Anzeigen.

[10671.] Heute versandten wir folgendes Circular:

Zur Verständigung und Abwehr,
betreffend
Rottek's allgemeine Weltgeschichte.

Stuttgart, den 20. Juni 1860.

P. P.

Herr Westermann in Braunschweig hat in einem Circular an den Buchhandel, d. 15. Mai d. J. (welches uns erst jetzt aus befreundeter Hand mitgetheilt wird — sonst hätten wir schon früher darauf geantwortet) das, aus dem Freiburg-Verder'schen in seinen Verlag übergegangene ältere, von Rottek in den Jahren 1812 bis 1818 geschriebene Werk: „Allgemeine Geschichte u. von Dr. Carl von Rottek“ einerseits angepriesen, andererseits das in unserem Verlage gegenwärtig in siebenter Auflage erscheinende letzte (auf inligendem Prospect näher bezeichnete) Geschichtswerk Rottek's: „Allgemeine Weltgeschichte von Dr. Carl von Rottek“, herabzusetzen gesucht; ja den edlen Todten, den Verfasser beider Werke, in Bezug auf sein letztes Geschichtswerk, das in unserem Verlage erscheint, in seinem sittlichen Charakter, wie in seinem geistigen Werthe verdächtigt und geschmäht.

Herr Westermann hat sich nicht entblüdet, in seinem Prospectus wörtlich also zu sagen:

„Eine kleinere Ausgabe in fünf Bänden, die er auf den Wunsch eines anderen Verlegers veranstaltete, behandelte er nicht mit derselben Pietät. Unsere „größere Geschichte“ war ihm ein Kunstwerk, das nicht übermalt und verunstaltet werden darf; in dem kleineren Auszuge sah er nichts, als einen geschichtlichen Leitfaden, aus dem man ohne Schaden für das Ganze herausnehmen und in den man ebenso hineintragen darf.“

Die Verdächtigung, als hätte Rottek die im Jahre 1831 von ihm begonnene, in unserem Verlage erscheinende, auf dem Höhepunkt seines wissenschaftlichen und politischen Ruhmes, seiner Erfahrungen und Einsichten, unter dem mächtigen Hauch der Weltereignisse der dreißiger Jahre von ihm geschriebene Werk in fünf Bänden nicht mit derselben „Pietät“, wie sein zwanzig Jahre früher erschienenen Werk, behandelt; als wäre es nur eine „Verstümmelung“ und „Verunstaltung“ des früheren, „kein Kunstwerk“, sondern nur ein „Leitfaden, aus dem man ohne Schaden für das Ganze herausnehmen und in den man ebenso hineintragen dürfte“ (!) — ist eine Herabwürdigung des sittlichen Charakters und Geistes Rottek's; ein Angriff, begangen von einem, der durch das Geisteswerk eben dieses Mannes, an dem er sich versündigt,

sich geldlich bereichert. Wir klagen um diese That Herrn Westermann im Angesicht der deutschen Nation an.

Rottek selbst hat im Jahre 1831 in der Vorrede zur 7. Auflage seines größeren Werkes, eben des im Westermann'schen Verlage erscheinenden, ausdrücklich gesagt:

„Wenn es mir völlig unmöglich ward, dem Werke diejenige umfassende Uebersetzung, deren es nach meinem eigenen Urtheile so sehr bedarf, zu widmen, so konnte ich mich auch nicht zu kleinen und vereinzeltten Verbesserungen oder Zusätzen entschließen, welche nämlich fast nur dazu gedient hätten, die Mängel der nicht verbesserten oder vervollständigten Partien noch mehr in's Licht zu stellen, und mich dabei des Anspruchs auf eine Beurtheilung des Buches von dem Standpunkte derjenigen Zeit, worin es allererst erschien (1812 bis 1818) zu berauben.“

Statt am älteren Werke zu bessern, schrieb Rottek vom Jahre 1831 bis 1839 ein neues Werk, in welches er Vieles aus dem älteren übernahm, welches aber als Ganzes ein Werk ist, aus dem gereiften Geiste des Historikers und Patrioten geboren.

Das ist das in unserem Verlage erscheinende Werk „Allgemeine Weltgeschichte von Carl von Rottek“. In diesem Werke hat er niedergelegt, was er seit dem Erscheinen des älteren (Westermann'schen) Werkes seit zwanzig Jahren gelernt hatte, viele neue, viele modificirte Anschauungen über geschichtliche Personen und Verhältnisse.

Zugleich sollte dieses, sein letztes Geschichtswerk ein eigentliches Volksbuch sein, eine „Weltgeschichte für alle Stände“, wie ausdrücklich Rottek es auf dem Titel nannte, und wie er es in dem Vorwort aussprach.

Herr Westermann will das in seinen Verlag übergegangene ältere Geschichtswerk Rottek's jetzt in neuer Auflage dem Publikum als „erste Volksausgabe“ empfehlen.

Diejenigen, welche durch diesen doppelstimmigen Ausdruck zu der Voraussetzung sich verleiten lassen könnten, als sei das Westermann'sche Werk das von Rottek beabsichtigte populäre Geschichtswerk, das geschichtliche Volksbuch, mögen sich dieses Irrthums entledigen durch Rottek's eigene Worte in der Vorrede zur ersten Auflage der in unserem Verlage erscheinenden „Weltgeschichte für alle Stände“.

— Da sagt er Seite 8: Das neue kleinere Geschichtswerk sei von ihm bearbeitet worden, daß es „unter Beseitigung der gelehrten Ausführungen und des minder wichtigen Details (wie das in dem größeren Werke stehe) doch alles Wesentliche enthalte, und somit dem auf dem Titel ausgesprochenen Zwecke genüge, eine Weltgeschichte für alle Stände zu sein.“

Daraus ist klar: das wahre und einzige Volksgeschichtswerk Rottek's ist das in unserem Verlage erscheinende; das Westermann'sche ist das „mit gelehrten Ausführungen und mit minder wichtigen Details“.

Ein Hauptvorzug unseres Verlagswerkes aber ist noch folgender: Das Westermann'sche Geschichtswerk ist von Rottek selbst nur bis zum Jahre 1815 geschrieben, alles Weitere sind Nachträge, die nur unter Rottek's Namen in dasselbe aufgenommen wurden, aber von Andern stammen. Dagegen hat in unserem Verlagswerke Rottek selbst den Zeitraum von 1815 bis Ende 1839 geschrieben und zwar so ausführlich, daß dieser Zeitraum

einen ganzen Band von vierundzwanzig Druckbogen füllt.

Gerade dieser Zeitraum ist der für unsere Gegenwart bei weitem wichtigste; er enthält diejenigen Fragen, um deren Lösung noch heute der Kampf der Geister und Völker sich dreht, und in diesem Kampfe stand Rottek selbst handelnd mitten inne, als einer der ersten Vorkämpfer.

Während die neueste Auflage des Westermann'schen Verlagswerkes nur bis zum Jahre 1856 durch andere Hand fortgesetzt ist, geht unser Verlagswerk bis 1860. Der Zeitraum von 1840 bis 1860 umfaßt ebenfalls einen ganzen Band, den 6. unseres Werkes; und dieser ist nicht von ungenannter Hand, sondern von Dr. W. Zimmermann geschildert, dem Verfasser der als classisch bekannten „Geschichte des großen Bauernkrieges“, der für eine Geschichtsschreibung im Rottek'schen Geiste Bürgerschaft leistet.

Damit Niemand über den Umfang unseres Werkes im Verhältniß zu dem Westermann'schen sich täusche, als wäre das letztere unendlich umfangreicher, geben wir noch folgende Zahlen: Das Westermann'sche Werk in 11 Bänden (von denen nur zwei Drittheile des Materials Rottek's eigener Feder angehören) enthält 253 Druckbogen; unser Werk enthält in sechs Bänden 190 Druckbogen, die bei ihrem compresseren Druck dem Inhalt der Bogen des Westermann'schen Werkes unwesentlich nachstehen. Von unserem Werk hat Rottek selbst — 160 Druckbogen geschrieben, von dem Westermann'schen nur — 178 Bogen. (Das nennt Herr Westermann einen Auszug, einen Leitfaden!)

Wähle nun die deutsche Nation zwischen unserem Verlagswerke, dem Erzeugniß der höchsten Reife Rottek's, und dem älteren im Verlage von Westermann!

Kann nach obiger Darlegung über den eigentlichen Zweck des Westermann'schen Circulars für Niemand ein Zweifel mehr obwalten, so dürfen wir die Benennung desselben auch dem öffentlichen Urtheile getroßt anheimgeben — indem wir uns vorbehalten, falls Herr Westermann fortfahren sollte, auch das Publikum zu einer unbegründeten Beurtheilung beider Rottek'schen Geschichtswerke zu verleiten, dasselbe in öffentlichen Blättern aufzuklären.

Schließlich freuen wir uns noch, die (Herrn Westermann freilich unangenehm berührende) Versicherung aussprechen zu können, daß schon jetzt, kaum nach Versendung der ersten Lieferungen, sich eine so zahlreiche Continuation gebildet hat, daß ein bedeutender Absatz gesichert ist; indem wir zugleich den thätigen Kollegen unsern Dank sagen. — Daß die Bezugsvorteile den Westermann'schen nicht nachstehen, vielmehr bei der ungleich größeren Absatzfähigkeit unseres Volkswerkes die Thätigkeit des Sortimenters noch bedeutend lohnender machen, ist dem Buchhandel bekannt.

Achtungsvoll

Rieger'sche Verlagsbuchhandlung.

[10672.] Charles Gnosé in Lüttich bittet um Offerten von:

Autographen berühmter Componisten, Pianisten und Violinspieler.

Bei grossen, bedeutenden Sammlungen, die Offerten gefälligst direct per Post.

[10673.] **Antiquarische Kataloge**
für Theologie (besonders katholische), Philologie, Jurisprudenz, Medizin etc. erbittet sich nach Erscheinen in 6facher Anzahl.
Briton. **Moris Friedländer.**

[10674.] In diesen Tagen habe ich ausgeben:

Lager-Verzeichniß Nr. 36.,
enthaltend:

Sprachkunde — encyclopädische Werke —
Erziehungs- u. Unterrichts-Wissenschaft.
Da ich dieses Verzeichniß nicht allgemein
versandt habe, so bitte ich diejenigen Handlungen,
welche solches nicht erhalten und für obige
Fächer Verwendung haben, gütigst zu verlangen.
Hamburg, im Juni 1860.

J. Herm. Bloeker.

Lehr- und Anschauungsmittel für Schulen
von **L. Hestermann** in Altona.

[10675.]
Bei der zunehmenden Bedeutung der Naturwissenschaften für den Unterricht sind gute Lehr- und Anschauungsmittel immer weniger zu entbehren und macht sich das Bedürfnis derselben in der Lehrerwelt bereits mehr und mehr fühlbar. Wenn der hohe Preis, womit man sich indeß mehr die Kunst und Eleganz als die Arbeit bezahlen läßt, nicht wäre, so würden sie sicher viel mehr verlangt und bald ein wichtiger Artikel auch für den Buchhandel werden. Ich habe mich daher bemüht, die interessantesten physik. Apparate durch Beseitigung aller unnöthigen Eleganz, und indem ich nur darauf sah, daß sie stark, zum wirklichen Experimentiren brauchbar und praktisch, d. h. mit Beseitigung alles Unwesentlichen veranschaulichend seien, bedeutend, zum Theil 30—50% billiger herzustellen, als wofür sie bisher zu haben waren, und offerire sie nunmehr meinen Herren Kollegen zu folgenden Preisen mit 25% gegen baar (s. Verlangzetteln) nebst vielen andern Sachen, wie: Luftpumpen, Elektrisirmaschinen, Herbarien, Käfer- und Conchylien-Sammlungen etc. Fracht und Emballage werden billigt berechnet.

Wenn Sie Einzelnes, etwa den Morse'schen Schreibtelegraphen, nur erst einmal zur Probe kommen lassen wollten, wie dies von verschiedenen Seiten, selbst von St. Petersburg aus bereits geschehen ist, so würden Sie sicher bald zu Nachbestellungen sich veranlaßt sehen und diesen ganz neuen Zweig des Buchhandels, der übrigens jeden Mann des Fortschritts und der Bildung interessiren muß, sehr lohnend finden, was namentlich von den Handlungen gilt, die viel mit Lehrern an Privat- und bessern öffentlichen Schulen verkehren.

Käufliches Anerbieten eines Manuscripts.
[10676.]

Ein zum Gebrauche für Jeden, insbesondere für Eisenbahnreisende und solche, welche in den Fall kommen, sich der neueren Sprachen zu bedienen, nach den neuesten und besten Quellen verfaßtes, vollständiges deutsch-französisch-englisches Taschenwörterbuch von Dr. G. Koller und Rothwell, Professor der englischen Sprache, wird zur billigen käuflichen Uebernahme hiermit empfohlen. Eingehende Offerten nimmt die H. W. Beck'sche Verlagsb. (E. Cammerer) in Stuttgart entgegen.

Den Herren Verlegern
[10677.] zur geneigten Erinnerung und Beachtung, daß der

Pädagogische Jahresbericht,
herausgeg. von Lüben,

Recensionen aus sachkundiger Feder von allen neuen Erscheinungen, die zur Besprechung eingekandt werden, bringt, insofern sie sich auf den Gebieten der

Pädagogik, Mathematik, Geschichte, Geographie, Naturwissenschaft, Religionslehre, Sprachkunde, Musik, Volks- und Jugendliteratur

bewegen. Auch Bücher, deren Inhalt der eigentlichen Berufstätigkeit der Lehrer ferner liegen, werden recensirt, und da die Kritiken nur von kenntnißreichen unparteiischen Fachmännern ausgehen, so sind sie bestimmend für die Schätzung des betr. Werkes im deutschen Lehrerstande und versehen nie ihren Erfolg.

Das Manuscript des im Herbst erscheinenden 13. Bandes wird in nächster Zeit zum Druck befördert; man wolle daher die Einsendung der Novitäten und neuer Auflagen beschleunigen.

Leipzig, den 26. Juni 1860.

Friedrich Brandstetter.

[10678.] **A. Knoblauch's**
Galvanoplastisches und Kupferstich-
Institut

von
Julius Becker und **W. Witthoest.**
Berlin, Koepnickstr. 62.

Allen geehrten Herren Kupferstechern, Kunst- und Buchhändlern und sonstigen Geschäftsfreunden hierdurch die ganz ergebene Anzeige, daß das von dem kürzlich hier verstorbenen Kupferstecher und Galvanoplastiker A. Knoblauch betriebene Galvanoplastische und Kupferstich-Institut, in seinem ganzen Umfange käuflich in unsere Hände übergegangen ist, und wir dasselbe ganz in derselben Weise fortführen werden, wie solches bisher geschah. Wir ersuchen daher ganz ergebenst, das Vertrauen, welches der Verstorbene in so hohem Grade genoß, gütigst auf uns übertragen zu wollen und werden wir gewiß unsererseits Alles aufbieten, den uns mit Aufträgen Beehrenden durch prompteste, gewissenhafteste Ausführung und möglichst billigste Preise zufrieden zu stellen. Gleichzeitig empfehlen wir uns noch besonders für Kupferdruckarbeiten, Kupfer- und Stahlstich jeder Art, und werden wir auch hierin, jeder in seinem Fach, das Bestmögliche und Billigste liefern.

Julius Becker, Kunstkupferdrucker.
W. Witthoest, Kupferstecher.

Für Zeitungsredactionen und
Verleger.

[10679.]

Ein deutscher Schriftsteller und Journalist — lange Zeit im Ausland — in der französischen, englischen und italienischen Literatur und Journalistik vollkommen bewandert, auch in allen Zweigen des Feuilletonfaches verwendbar, sucht bei einer größern deutschen Zeitung eine fixe Stellung. Anträge unter der Chiffre X. Z. 1000. befördert aus Gefälligkeit die Redaction der „Deutschen Allgemeinen Zeitung“ in Leipzig.

Für Verleger populärer Werke.

[10680.]

Zu meinem Bedarf an Kalendern lasse ich 5000 Anzeigen meines Verlags drucken, denen ich auch Inserate andern Verlags, jedoch nur von geeigneten Werken, die sichern Absatz haben, gegen die billige Vergütung von 1 Ngr oder 3 kr. für die gespaltene Petitzeile (durchschnittlich 10 Worte) beifügen will.

Den Nutzen habe ich seit einigen Jahren aus meinen alleinigen Verlagsanzeigen erprobt. Ich bitte um schleunigste Zusendung der Inserate, da mit dem Druck Anfangs August begonnen wird.

Tuttlingen, den 18. Juni 1860.

E. V. Kling.

[10681.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

[10682.] Die **Wienbrack'sche** Buchh. in Torgau ersucht um Zusendung von 1 Exemplar der Schriften, welche in den letzten Jahren über Bau von Pferdehallen, namentlich für Luxuspferde, erschienen sind.

[10683.] **Maculatur**

in allen Größen kaufe und bitte um Offerten nebst Muster.

Frankfurt a/M.

H. Bechhold.

[10684.] **Inserate**

für den

Danziger Volkskalender pro 1861

werden die durchlaufende Petitzeile mit 28 Ngr berechnet und baldigst, spätestens aber bis ultimo Juli erbeten.

Danzig, im Juni 1860.

Theodor Bertling.

Inserate betreffend.

[10685.]

Antwortlich mehrerer Anfragen erlaube ich mir die Bekanntmachung, daß ich auf die Hefenumschläge des soeben bei mir erscheinenden: „Anthon's Handwörterbuch der chemisch-pharmaceutischen, technisch-chemischen und pharmakognostischen Nomenklaturen etc.“, geneigt bin, passende Inserate aufzunehmen, und berechne ich bei einem Inserate in jedes einzelne Heft für die durchlaufende Petitzeile bei einer Auflage von 2000 Exemplaren nur 5 Ngr. Bei Einrückung eines Inserates in alle noch erscheinenden 5 Hefte, nämlich Heft 2—6, berechne ich nur 3 anstatt 5 Mal. — Das Werk kommt in die Hände von Ärzten und hauptsächlich Apothekern und Droguisten.

NB. Die Beträge stelle ich in laufende Jahresrechnung.

Die Insertionsaufträge müssen in meinen Händen sein:

für das 2. Heft bis 20. Juli d. J.,
„ 3. „ „ 15. August d. J.,
„ 4. „ „ 10. September d. J.,
„ 5. „ „ 5. October d. J.,
„ 6. „ „ 1. November d. J.

Leipzig, den 29. Juni 1860.

J. V. Schrag's Verlag.
(A. G. Hoffmann.)

Zur Insertion populären Verlages [10686.] empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden:

Volkskalender für 1861.

Auflage: 27,500. pro Petitzeile 5 S.

Hauskalender für 1861.

Auflage: 45,000. pro Petitzeile 7 1/2 S.

und bitte um gef. Einsendungen bis Mitte Juli.

Breslau, den 15. Juni 1860.

Eduard Trewendt.

[10687.] Kölnische Zeitung.

Insertate

(à Petitzeile oder deren Raum 2 S. — bei f. g. Reclamen in gleicher Raumbenutzung 5 S.)

vermittelt die Unterzeichnete und stellt deren Beträge bei offenem Conto in Jahresrechnung.

Die Kölnische Zeitung erscheint täglich und hat noch neuerdings eine beträchtliche Ausdehnung ihres Leserkreises erfahren; Anzeigen jeder Art finden daher durch dieselbe die umfangreichste und zweckmäßigste Verbreitung.

W. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Cöln.

[10688.] Die

Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1860 den III. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem national-ökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gesaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 1/2 R.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserierung ladet ein Prag 1860.

Heinr. Mercy.

[10689.] Ankündigungen

finden durch die in unserm Verlage erscheinende

Landwirthschaftliche Zeitung,

Hygea, popul. mediz. Zeitung,

Christlicher Hausfreund (evang.)

eine weite und erfolgreiche Verbreitung. Die Inseratgebühren betragen für die Petitzeile in den beiden ersten 2 S., bei der letzteren 2 1/2 S. Recensionsexemplare für alle 3 Zeitschriften sind uns erwünscht und finden eine eingehende Besprechung.

G. C. Brunn'sche Buchdr. in Münster.

[10690.] Zu Inseraten empfehle ich die im September d. Jahres in meinem Verlage pro 1861 in Detavformat erscheinenden Kalender:

Der Bote.

Volkskalender für alle Stände.

Auflage 24,000.

Allgemeiner Hauskalender

für alle Stände.

Auflage 38,000.

Trotz der alljährlich gestiegenen Auflagen der Kalender berechne ich noch den alten Insertionspreis, nämlich: für die durchlaufende Zeile Petit oder deren Raum im Bote nur 6 R., im Hauskalender nur 10 R. und verpflichte mich zugleich, die Inserate in die etwa noch erscheinenden Auflagen, welcher Fall in den letzten Jahren regelmäßig eingetreten ist, ohne eine weitere Berechnung aufzunehmen.

Inserate bitte mir bis spätestens Ende Juli einzusenden, da ich nur bis dahin die Aufnahme garantiren kann.

Den Verlegern von Kalendern und größeren Zeitungen zeige ich zugleich an, daß ich Changeinserate acceptire und gefällige Offerten umgehend erwarte.

Biogau, im Juni 1860.

Carl Flemming.

[10691.] Den Herren Gehilfen,

welche Stellung suchen oder sich zu verändern wünschen, empfehle ich mich zur Vermittlung derselben bestens, mit dem Bemerkten, daß den mir zukommenden Aufträgen, die gewissenhaft berücksichtigt werden sollen, Abschriften der Zeugnisse in doppelter Anzahl beizulegen, sowie anzugeben ist, in welchem Alter der Auftraggeber steht, welchem Religionsbekenntniß er angehört, und ob derselbe im Sprechen und Correspondiren fremder Sprachen bewandert.

Gleichzeitig ist dem Auftrag ein kleiner Voranschuß zur Deckung der entstehenden Kosten beizufügen.

Leipzig.

R. Hennings,

Commissions- und Vermittlungs-Comptoir f. den deutschen Buchhandel.

Börse in Leipzig, am 2. Juli 1860.

Table with columns: Wechsel, Angebots-, Gesuchts-, and Sorten. Lists various exchange rates and commodity prices.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.): 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Desau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Nothwendigkeit einer Reorganisation des Buchhandels. VII. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 10572-10691. — Börse in Leipzig, am 2. Juli 1860.

Table listing various publishers and their works, including names like Abelhoff, Anonyme, Köber & G., etc.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.